



RSV Seelze Handball

Saison 2003/2004

RSV Seelze

HANDBALL

Mannschaftskader I. Herren

Spieler	Geburtsdatum	Spielposition
Daniel, Steffens	09.12.1974	RL,RR,LA
Eschemann, Frank	07.03.1968	RM,RL
Gläser, Uwe	19.06.1961	Betreuer
Hänselmann, Karsten	02.03.1965	RM
John, Torsten	08.01.1971	LA
Löbbert, Dirk	24.07.1969	KM
Lücke, Sascha	28.08.1981	RA, LA
Natho, Horst	25.06.1967	TW
Riechers, Jörg	06.01.1968	KM
Schünke, Frank	27.05.1969	RL
Sposato, Guiseppe	03.01.1966	z.Z. verletzt
Tesch, Erik	07.10.1967	RR, RA
Thürnau, Rainer	27.07.1953	Trainer
Zimmermann, Claas	03.07.1968	RR,RA
Zimmermann, Jörn	19.07.1969	LA



Sein Debüt im Seelzer Trikot gab als Neuzugang Frank Eschemann, der ab sofort die 1. Herren verstärkt.

Beim Herforder Cup wurde man auch im letzten Jahr wieder der Rolle als guter Gastgeber gerecht, das Turnier war jedoch ein voller Erfolg. Einer schleppenden Vorbereitung folgten dann auch gleich wieder unnötige Punktverluste zu Saisonbeginn. Verletzungen forderten gleich zu Anfang die Unterstützung aus der zweiten Mannschaft, was den mittlerweile doch recht hohen Altersdurchschnitt zwar nicht entlastete, aber den Kader an den richtigen Stellen ergänzte.

Das Blatt hat sich dann auch wieder gewendet, denn durch gute Leistungen und den Seelzer Kampfgeist hat sich die Mannschaft kontinuierlich nach Vorne gearbeitet und kämpft nun um den 3. Platz in der Kreisliga.

Dies sollte auch ein realistisches Saisonziel sein, wenn nicht noch unvorhergesehene Ereignisse unsere Mannschaft schwächen.

Die Saison 2003/2004 endete für unsere inoffizielle Alte Herren-Mannschaft nicht mit dem erhofften 3. Tabellenplatz, sondern mit Rang 5. Nach einer beängstigenden Siegesserie ging den Mannen um Rainer Thürnau im Saison-Finale etwas die Kraft aus, was jedoch bei der Altersstruktur der Mannschaft nicht besonders verwunderlich ist. Erfreulich wiederum war, dass bei der direkt im Anschluss stattfindenden Mannschaftsfahrt nach Heiligenhafen der Kader bis auf eine Ausnahme komplett angetreten ist. Es wurde ein harmonisches Wochenende mit vielen kulturellen Höhepunkten verbracht.

Sieg im Lokalderby

Beim ersten Heimspiel der Saison trat die erste Herrenmannschaft des RSV-Seelze am 14. September 2003 in eigener Halle gegen die Nachbarn aus Ahlem an. Ein schönes Spiel war bei so einem Lokalderby nicht zu erwarten, zumal in den Ahlemer Reihen auch noch die beiden ehemaligen „Seelzer“ Bernd Breitzkreutz und Heiko Zapfe spielten. Entsprechend motiviert gingen die Gäste ans Werk. Der Halbzeitstand von 5:7 unterstrich den kampfbetonten Charakter des Spiels. In der Pause gab es dann von Trainer Rainer Thürнау eine klare Ansage das Duell siegreich zu beenden.

Die Seelzer stürmten also siegeslustig die Halle und sorgten für tüchtig Furore bei den Zuschauern. Jeder Ball wurde hart umkämpft und die Torchancen wurden genutzt. Die Deckung des RSV Teams stand wie eine Festung und der Keeper versuchte alles zu kriegen, was es zu halten gab. 10 Minuten vor Schluss kassierte Claas Zimmermann nach 3 mal 2 Minuten die rote Karte und durfte sich den Rest des Spielverlaufes von der Tribüne aus ansehen. Die Ahlemer bekamen dennoch eins auf die Mütze. Bei einem Endstand von 16:12 Punkten konnten die tapferen Krieger die Halle erhobenen Hauptes verlassen.



Claas Zimmermann

Die Torschützen: Karsten Hänselmann, Torsten John und Claas Zimmermann je 3, Eric Tesch, Frank Schünke, und Jörg Riechers je 2, und Jörn Zimmermann 1.

23. November 2003: TSG Hannover 93 gegen 1. Herren 14:16 die I. Herren gewinnt den Klassiker gegen TSG

Am Sonntag den 23.11.2003 musste die erste Herrenmannschaft des RSV Seelze beim Tabellenzweiten TG Hannover 93 antreten. Leider fehlten der Seelzer Mannschaft wieder einige Spieler (Karsten Hänselmann Handbruch, Dirk Löbbert Windpocken, Sascha Lücke verschollen), so dass Oliver Hoch aus der II. Herren sein Comeback feiern konnte. Und da auch keine Schiris anwesend waren, übernahmen mit Uwe Hupe und Thomas Wolf zwei weitere Spieler der II. Herren Aufgaben an diesem Spieltag. Das Duell begann kampfbetont und die bekannte Seelzer Abschlusschwäche trat wieder offen zu Tage. Die vielen Torschussmöglichkeiten wurden wieder leichtfertig vergeben und zu allen Überflus verletzte sich Torsten John auch noch an seiner Wurfhand und fiel für den Rest des Spieles aus. Zur Halbzeit stand es enttäuschende 8 zu 3 für TSG. Nach der Pause sollte sich das Blatt wenden. Der Seelzer Rückraum erzielte Tor für Tor und mit einer aggressiven 5 zu 1 Deckung wurde das TSG Spiel zerstört. 15 Minuten vor Schluss war es dann so weit. Der Rückstand wurde aufgeholt und das Match war wieder offen. In dieser Phase des Spiels setzte Seelze nach und konnte sogar in Führung gehen. TSG musste von nun an einem Rückstand hinterher laufen. Seelze behielt aber die Nerven und ging als Sieger bei einem Endstand von 16 zu 14 aus der Halle.



Oliver Hoch

Die Torschützen: Daniel Steffen 6, Claas Zimmermann 5, Frank Schünke und Erik Tesch je 2 und Jörn Zimmermann 1

Handball-Männer



RSV Seelze enttäuscht

HANDBALL. Die 1. Herrenmannschaft des RSV Seelze spielte am Sonntag gegen die Mannschaft der HSG Garbsen. Das Spiel wurde beim Stand von 19:19 und Strafwurf für den RSV Seelze von den deutlich überforderten Schiedsrichtern abgebrochen. Zu diesem Zeitpunkt stand noch ein Feldspieler und ein Torwart für die Seelzer auf dem Feld. Gegen die Wertung des Spiels hat der Trainer des RSV sofort Einspruch angekündigt, der auf Grund von Präzedenzfällen durchaus erfolgversprechend scheint.

HANDBALL. Die 1. Herrenmannschaft des RSV Seelze gewann in der Kreisliga verdient, wenn auch glücklich, mit 16:15 gegen die Mannschaft des SV Ahlem. In einer teilweise überharten und hektischen Partie konnten die Seelzer in der ersten Hälfte kaum Akzente setzen, führten zur Halbzeit jedoch trotzdem mit 5:3. Auch in der zweiten Halbzeit wurde das Spiel auf beiden Seiten mit übertriebener Härte geführt, so dass keine der beiden Mannschaften spielerisch Akzente setzen konnte. Am Ende der zweiten Hälfte konnte Horst Natho im Tor der Seelzer zwei Strafwürfe parieren und hielt so den Sieg für den RSV Seelze fest.

Handball: Die ersten Herren des RSV Seelze verloren in der Kreisliga beim TSV Bemerode mit 15:28. Nachdem es zur Halbzeit beim Stand von 8:10 noch recht gut für die Turnau-Truppe ausgesehen hatte, brachen in der zweiten Hälfte alle Dämme. Die Torschützen: Dirk Löbbert (5), Frank Schünke (3), Karsten Hänselmann (2), Claas Zimmermann (2), Torsten John (1), Sascha Lücke (1), Erik Tesch (1).

Sieg für RSV-Herren

Die ersten Herren des RSV Seelze haben sich gegen den bisher ungeschlagenen Tabellenführer der Kreisliga, die HSG Badenstedt, teuer verkauft. Bis zur Halbzeit konnten sie das Spiel noch ausgeglichen gestalten (13:13), mussten sich am Ende aber mit 23:27 geschlagen geben. Die Turnau-Truppe zeigte eine ansprechende Leistung und kämpfte bis zum Schluss. Die Torschützen: Frank Schünke (8), Claas Zimmermann (4), Dirk Löbbert (4), Karsten Hänselmann (3), Torsten John (2), Frank Eschemann (1), Ulrich Hagel (1).

Handball: Die Herren des RSV Seelze haben ein Nachholspiel in der Kreisliga gegen die HSG Garbsen mit 19:17 (7:4) gewonnen. Die Seelzer sicherten sich den Erfolg erst in den Schlussminuten. Die RSV-Tore warfen Frank Schünke (7), Dirk Löbbert (4), Karsten Hänselmann (3), Daniel Steffen (2), Claas Zimmermann (2) und Torsten John (1).

RSV besiegt Nachbar Ahlem

HANDBALL. Die Herren des RSV Seelze haben ihr Kreisliga-Spiel gegen den SV Ahlem mit 16:15 gewonnen.

In einem sehr hart geführten Spiel war Frank Schünke mit fünf Treffern bester Seelzer Torschütze.

Tabelle Kreisliga Männer Hannover

Nr	Mannschaft	Spiele	+	±	-	Tore	D	Punkte
1	HSG Badenstedt	16/16	15	0	1	504:322	182	30:2
2	TSV Burgdorf 3	16/16	11	3	2	366:320	46	25:7
3	TSG Hannover 93	16/16	10	1	5	306:297	9	21:11
4	TSV Bemerode	16/16	9	2	5	394:356	38	20:12
5	RSV Seelze 1	16/16	6	1	9	292:342	-50	13:19
6	HSG Garbsen	16/16	4	2	10	353:390	-37	10:22
7	SV Ahlem	16/16	4	1	11	322:374	-52	9:23
8	TV Eintracht Sehnde 2	16/16	3	3	10	342:397	-55	9:23
9	TSV Friesen Hänigsen 2	16/16	3	1	12	346:427	-81	7:25

RSV Seelze verlor

HANDBALL. Die 1. Herrenmannschaft des RSV Seelze verlor in der Kreisliga ihr Heimspiel gegen die TSG Hannover 93 mit 13:15. Nach den ersten dreißig Minuten sah es bei einem Stand von 9:6 für die Turnau-Truppe noch nach einem Sieg aus, in der zweiten Hälfte gelang es den Hannoveranern jedoch, das Spiel zu drehen. Die Torschützen für den RSV Seelze: Frank Schünke 5, Dirk Löbbert 3, Jörn Zimmermann 2, Karsten Hänselmann 2, Erik Tesch 1.

HANDBALL. Letzter Heimspieltag für die Handballer des RSV Seelze: Im Nachbarschaftsduell spielte die 1. Herren gegen die HSG Garbsen. Eine hektische und zum Teil überharte Partie konnte Garbsen letztendlich deutlich mit 26:20 (12:10) gewinnen. Die Torschützen: Frank Schünke 11, Dirk Löbbert 4, Claas Zimmermann 2, Torsten John 1, Jörn Zimmermann 1, Jörg Riechers 1.



Lange ausgeruht wurde allerdings nicht, gleich nach Saisonende war für uns auch schon wieder Saisonstart. Wir wollten einmal nicht den Saisonbeginn verpennen und gingen alle hochmotiviert mit sehr hoher Trainingsbeteiligung in die Vorbereitung. Es wurde heftig geschwitzt und gerannt und der Aufwand hat sich sehr gelohnt. Belohnt haben wir uns dann zwischenzeitlich mit einer sehr schönen Mannschaftsfahrt nach Gold auf Fehmarn, bei der die Mannschaft dann auch noch eine gute Figur auf dem Surfbrett machte. Bereits beim Herforder Cup zeigte sich, dass sich die harte Konditionsarbeit gelohnt hatte. Endlich konnte auch dort mal ganz gut abgeschnitten werden, obwohl uns zu dem Zeitpunkt noch der Feinschliff fehlte. Leider gelang es uns nur ein Trainingsspiel zu organisieren, aber auch dieses Spiel wurde gegen Idensen gewonnen.

Dem Beginn der Saison sahen sicherlich alle ziemlich gespannt entgegen. Als Aufsteiger weiß man nie, wo man so richtig steht und ob die Vorbereitung so gut war, dass es für die Kreisliga reichen würde. Wir hofften darauf, uns möglichst gut verkaufen zu können und das gelang uns auch ganze 7 Spiele lang hervorragend. Es wurden keine Punkte abgegeben, obwohl da schon kritische Spiele dabei waren. Den Bruch gab es dann erstmals gegen Limmer, zwei Punkte wurden verschenkt und auch gegen Herrenhausen war ein sicherer Sieg drin, wenn wir nicht an uns selbst gescheitert wären. Es ist halt wieder Winter und da laufen wir leider wohl nicht immer so ganz rund.

Erfolgreicher Saisonauftakt

HANDBALL. Im ersten Spiel der Saison musste die gerade in die Kreisliga aufgestiegene 1. Damenmannschaft des RSV Seelze beim TSV Burgdorf antreten, die aus der Kreisoberliga abgestiegen ist und eine Spielklasse tiefer nun als klarer Kandidat für die Meisterschaft gehandelt wird. Doch die von Silke Blinzler und Horst Natho trainierte Mannschaft spielte sehr gut mit und konnte so bis zur Halbzeit eine 8:7-Führung erkämpfen.

In der zweiten Hälfte spielten die Gastgeber des TSV Burgdorf mit einer offensiven 4:2 Deckung, die besonders Kira Grondei auf der Aussenposition des RSV viele Chancen bot, welche diese auch sicher nutzte. Am Ende stand es dann 16:15 für den RSV, die Feuertaufer in der Kreisliga ist also bestanden.

Siegesserie hält auch im fünften Spiel

HANDBALL. Die 1. Damenmannschaft des RSV Seelze bleibt nach ihrem Aufstieg in die Kreisliga der Handballregion Hannover auch im fünften Spiel ungeschlagen. Dies bestritt sie am Samstag gegen die 2. Mannschaft des SV Lehrte. In einem eher schwachen Spiel tat sich die Mannschaft der Trainer Silke Blinzler und Horst Natho allerdings schwer. Endstand 13:8 für Seelze. Damit steht die 1. Damenmannschaft mit 10:0 Punkten an der Spitze der Kreisliga.

Die Torschützen für den RSV Seelze: I. Struß 4, T. Stromeier und M. Knaak je 2, S. Luckmann 1, C. Genz 1, K. Grondei 1, C. Löbber 1, S. Meler 1.

RSV-Damen ungeschlagen

HANDBALL. Die 1. Damenmannschaft des RSV, gerade erst in die Kreisliga aufgestiegen, bleibt in dieser Spielklasse weiter ungeschlagen. Durch eine kämpferisch gute und geschlossene Mannschaftsleistung konnte an diesem Wochenende die SG Misburg mit 15:13 (8:7) geschlagen werden. Aus einer guten Mannschaft stach Antje Klünder im Tor mit guten Paraden heraus.

Die Tore für den RSV warfen: Inge Struß und Tina Stromeier (je 4), Melanie Knaack und Kira Grondei (je 3), Stefanie Luckmann (1).

Siegesserie hält an

HANDBALL. Die 1. Damenmannschaft des RSV Seelze musste am Wochenende gegen den TSV Friesen/Hänigsen antreten. In der Pause stand es dann 7:3 für die Mannschaft des RSV. Durch ein gut vorgetragenes Tempospiel und eine kämpferische Mannschaftsleistung kam der Gegner aus Hänigsen zu keinem Zeitpunkt der Partie heran.

Endstand 17:9 für die 1. Damen des RSV, die nun nach vier Spieltagen weiter ungeschlagen an der Tabellenspitze der Kreisliga steht.

Die Torschützen: K. Grondei 6, I. Struß 3, C. Löbber 3, C. Genz 3, T. Strohmeier 2.

RSV-Damen weiter ungeschlagen 11:10 gegen Germania List IV

Weiter ungeschlagen

HANDBALL. Auch im sechsten Spiel in Folge bleibt die 1. Damenmannschaft des RSV Seelze in der Kreisliga der Handballregion Hannover ungeschlagen. Im Spiel gegen die Mannschaft des SC Germania/List 4 schaffte sie einen knappen Sieg. Die etwa 50 Zuschauer in der Halle Humboldtstraße mussten bis zum Ende zittern, letztendlich konnte die Mannschaft einen 1-Tore-Vorsprung dann aber doch über die Zeit retten. Endstand 11:10, Halbzeitstand: 5:7. Damit steht die 1. Damenmannschaft mit 12:0 Punkten weiterhin an der Spitze der Kreisliga.



Melanie Knaak



Inge Struß



Horst Natho



Silke Blinzler

Ungefährdeter Sieg

HANDBALL. Die 1. Damenmannschaft des RSV Seelze setzt ihre Siegesserie in der Kreisliga der Handballregion Hannover weiter fort. Im siebten Punktspiel der Saison traf sie auf die Mannschaft des TSV Barsinghausen. Nach einem verhaltenen Beginn von beiden Teams zu Beginn der ersten Halbzeit gelang es den RSV-Damen zum Ende des ersten

Durchganges der Begegnung ihren Stempel aufzudrücken. Zur Halbzeit konnte ein 8:5-Vorsprung herausgespielt werden. Endergebnis war 15:11. Damit stehen die Damen des RSV Seelze mit 14:0 punktgleich mit dem TSV Bemerode ungeschlagen an der Spitze der Kreisliga. Die Torschützen für den RSV Seelze: T. Strohmeyer 4, K. Grondei 3, I. Struß 2, M. Knaak 2, S. Meyer 2, S. Luckmann 1, S. Natho 1.

RSV-Niederlage

Die 1. Damenmannschaft verlor ihr Spiel gegen den MTV Herrenhausen mit 11:15, dabei hatte es nach den ersten 30 Minuten noch 7:4 für die Seelzerinnen gestanden. Die sonst so sichere Abwehr des RSV stand gerade in der zweiten Hälfte überhaupt nicht, so dass der Gegner wiederholt frei zum Schuss kam. Im Angriff fand die Blinzler/Natho-Truppe kein probates Mittel gegen die permanente Manndeckung auf den Halbpositionen und musste sich so zum zweiten Mal in dieser Saison geschlagen geben. Trotzdem bleibt die Mannschaft mit nur vier Minuspunkten an der Spitze der Kreisliga und hat damit beste Chancen im neuen Jahr weiter um einen der oberen Plätze mitzuspielen.

Die 1. Damenmannschaft des RSV verlor im Derby gegen die Mannschaft der HSG Garbsen unglücklich und knapp mit 10:11. In einem hektischen Spiel mit etlichen Zeitstrafen zeigte sich eine hohe Anzahl an Fehlwürfen und technischen Fehlern auf Seiten des RSV für die sicher vermeidbare Niederlage verantwortlich.



Kira Grondei

1. Damen wieder auf Erfolgskurs

HANDBALL. Die 1. Damenmannschaft des RSV Seelze gewann in der Kreisliga gegen den TSV Barsinghausen in eigener Halle mit 22:19 (14:6). Das Team von Silke Blinzler und Horst Natho wusste besonders in der ersten Halbzeit durch schnelles und sicherer Tempospiel zu gefallen, welches immer wieder zu sehenswerten Treffern führte. Durch diesen Sieg hält die Mannschaft weiter Anschluss an das Spitzentrio der Kreisliga. Die Torschützen: Kira Grondei 5, Corinna Löbbert 4, Carola Genz 3, Karin Aiello 2, Tina Strohmeyer 2, Stefanie Luckmann 2, Melanie Knaak 2, Inga Müller-Lücke 1, Ingrid Struß 1.

HANDBALL. Die 1. Damenmannschaft des RSV Seelze erlitt eine herbe 9:19-Niederlage gegen den Spitzenreiter aus Bemerode. Nachdem es zur Halbzeit noch 5:6 gestanden hatte, keimte Hoffnung auf. In der zweiten Hälfte konnte die Mannschaft aus Seelze jedoch nichts mehr gegen das starke Tempospiel der Spielerinnen aus Bemerode entgegensetzen, so dass die Niederlage auch in dieser Höhe verdient war. Endstand: 19:9 für Bemerode. Die Torschützen für den RSV Seelze: Corina Löbbert 3, Kira Grondei 3, Tina Strohmeyer 2, Stefanie Meyer 1.

Damen gewinnen

Handball: Die ersten Damen des RSV Seelze gewannen in der Kreisliga gegen die SG Misburg mit 18:17 (10:9). Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung verteidigte das Team von Silke Blinzler und Horst Natho von der ersten Minute an eine Führung. Eine überzeugende Leistung bot Tina Strohmeyer, die zehnmal traf. Die Torschützen: Tina Strohmeyer (10), Stefanie Meyer (4), Kira Grondei (3), Melanie Knaak (1)

Handball: Die Damen des RSV Seelze haben ihr Kreisligaspiel gegen den TSV Limmer II mit 13:6 (8:3) gewonnen. In den ersten 15 Minuten fielen nur drei Tore. Dann aber überlistete der RSV mit durchdachten Aktionen mehrfach die Abwehr des Gegners und führte zur Pause mit 8:3. In der zweiten Halbzeit ließen die Seelzerinnen nicht mehr anbrennen. Die Torschützen: Tina Strohmeyer (4), Corina Löbbert (3), Melanie Knaak (2), Ingrid Struß (1), Stefanie Meyer (1), Stefanie Luckmann (1), Kira Grondei (1)



Inga Müller-Lücke
Karin Aiello

Erste Niederlage für RSV-Damen

Die 1. Damenmannschaft musste in der Kreisliga gegen den TSV Limmer ihre erste Saisonniederlage hinnehmen. Den Ausfall von gleich drei Rückraumspielerinnen konnte die junge Mannschaft nicht ausgleichen und verlor in einem schlechten Spiel mit vielen technischen Fehlern 6:10 (3:8). Die Torschützen: C. Löbbert 1, K. Grondei 1, S. Natho 1, I. Müller-Lücke 1, C. Genz 1, S. Luckmann 1.

Erfolgreiches Handball-Wochenende

HANDBALL. Am Sonntag fand in der Sporthalle des Schulzentrums in Seelze ein Spieltag mit insgesamt acht Heimspielen für die Handballer des RSV Seelze statt. Am Vormittag konnten alle Jugendmannschaften ihre Spiele gewinnen.

Am Nachmittag kam es in der Kreisliga der Frauen zum Aufeinandertreffen der Mannschaften des RSV Seelze und TSV Burgdorf. In der zweiten Halbzeit ließ die Blinzler/Natho-Truppe nichts mehr anbrennen und gewann verdient mit 19:15. Die Torschützen für den RSV Seelze: Kira Grondei 5, Corinna Löbbert 4, Tina Strohmeyer 3, Kathrin Grün 2, Stefanie Luckmann 2, Inge Struß 2, Melanie Knaak 1.



Stefanie Luckmann



Tina Strohmeyer



Corina Löbbert

Handball: Die Damen des RSV Seelze trennten sich in der Kreisliga von Germania List IV mit 20:20. In einer durchwachsenen ersten Halbzeit agierte die RSV-Abwehr unsicher, sodass der Gegner zu leichten Toren kam. Jedoch konnte das Team von Silke Blinzler und Horst Natho seine Chancen im Angriff nutzen. Nach der Pause (12:12) erspielten sich die Seelzer einen Drei-Tore-Vorsprung, den sie aber nicht über die Zeit retten konnten. Eine sehr gute Leistung bot Torfrau Susanne Huppe, die besonders am Ende der Partie einige gefährliche Würfe parierte. Die Torschützen: Tina Strohmeyer (8), Ingrid Struß (6), Melanie Knaak (3), Karin Aiello (1), Inga Müller-Lücke (1), Stefanie Luckmann (1)

Handball: Mit einem 13:14 (5:8) gegen den TSV Bemerode und dem vierten Tabellenplatz hat Damen-Kreisligist RSV Seelze die Saison beendet. Torschützinnen waren Tina Strohmeyer (5), Carola Genz (3), Corinna Löbbert (2), Melanie Knaak (1), Kira Grondei (1) und Stefanie Luckmann (1).

1. Damen

Saison 2003/2004 R S V Seelze H A N D B A L L



Heim	Gast	Tore	Punkte
TSV Burgdorf 1	RSV Seelze 1	15:16	0:2
SG Misburg 3	RSV Seelze 1	13:15	0:2
RSV Seelze 1	HSG Garbsen 2	11:6	2:0
RSV Seelze 1	TSV Friesen Hänigsen 2	17:9	2:0
Lehrter SV 2	RSV Seelze 1	8:13	0:2
RSV Seelze 1	SC Germania List Hannover 4	11:10	2:0
TSV Barsinghausen 2	RSV Seelze 1	11:15	0:2
TSV Limmer 2	RSV Seelze 1	10:6	2:0
MTV Herrenhausen 1	RSV Seelze 1	15:11	2:0
RSV Seelze 1	TSV Bemerode	9:19	0:2
RSV Seelze 1	TSV Burgdorf 1	19:15	2:0
HSG Garbsen 2	RSV Seelze 1	11:10	2:0
RSV Seelze 1	SG Misburg 3	18:17	2:0
TSV Friesen Hänigsen 2	RSV Seelze 1	18:15	2:0
RSV Seelze 1	Lehrter SV 2	15:21	0:2
SC Germania List Hannover 4	RSV Seelze 1	20:20	1:1
RSV Seelze 1	TSV Barsinghausen 2	22:19	2:0
RSV Seelze 1	TSV Limmer 2	13:6	2:0
RSV Seelze 1	MTV Herrenhausen 1	22:23	0:2
TSV Bemerode	RSV Seelze 1	14:13	2:0

Nr	Mannschaft	Spiele	+	±	-	Tore	D	Punkte
1	TSV Bemerode	20/20	18	0	2	360:237	123	36:4
2	MTV Herrenhausen 1	20/20	14	1	5	333:285	48	29:11
3	HSG Garbsen 2	20/20	11	3	6	233:238	-5	25:15
4	RSV Seelze 1	20/20	11	1	8	291:280	11	23:17
5	TSV Burgdorf 1	20/20	9	3	8	374:321	53	21:19
6	Lehrter SV 2	20/20	8	2	10	303:325	-22	18:22
7	SG Misburg 3	20/20	8	1	11	343:328	15	17:23
8	TSV Limmer 2	20/20	7	3	10	278:287	-9	17:23
9	SC Germania List Hannover 4	20/20	6	3	11	305:332	-27	15:25
10	TSV Barsinghausen 2	20/20	5	3	12	312:357	-45	13:27
11	TSV Friesen Hänigsen 2	20/20	2	2	16	235:377	-142	6:34



Die Saison 2002/ 2003 sollte aus Sicht der 2. Herren schnell vergessen werden. Am Ende 10:22 Punkte, einzig der Nichtabstieg kann und sollte positiv im Gedächtnis bleiben. Im Sommer wurden einige Turniere gespielt, unter anderem sprangen wir kurzfristig beim Herforder Cup ein, da ein Team abgesagt hatte. Erfolgreich war diese Teilnahme zwar nicht, Spaß gemacht hat's trotzdem! Vor der neuen Saison tat sich personell in den Reihen der 2. Herren einiges. Als erstes musste Uwe Gläser aus gesundheitlichen Gründen seine Karriere bei uns als Torwart beenden. Er kam aber doch nicht so wirklich von uns los und heuerte als Trainer bei uns an. Damit startete die 2. Herren mit Teddy und Uwe als Trainergespann in die Saison 2003/ 2004.

Einige Abgänge auf Seiten der Spieler waren auch zu verzeichnen, so wechselte Pascal zur HSG Letter/ Marienwerder, Sascha ging in unsere 1. Herren und Ingo zog sich aus persönlichen Gründen ebenfalls zurück, steht uns bei Bedarf dankenswerter Weise jedoch weiter zur Verfügung. Allerdings konnten wir auch neue Spieler in unseren Reihen begrüßen. So kam mit Olli ein Spieler wieder zurück, der bereits in der Jugend für den RSV am Ball war. Aus der 1. Herren stieß Norbert zu uns, der als Kreisspieler für uns eine erhebliche Verstärkung darstellt.

Pleite im Kellerduell

HANDBALL. Die zweite Herrenmannschaft des RSV Seelze hat das Kellerduell der 2. Kreisklasse mit 14:15 gegen Niedersachsen Döhren verloren. Das team büßte wichtige Punkte im Abstiegskampf ein. Bester Torschütze war Oliver Hoch (6).

Handball: Im Derby gegen TuSpo Almhorst mussten sich Herran des RSV Seelze II in einer umkämpften Partie der 2. Kreisklasse knapp mit 12:14 (6:8) geschlagen geben. **Die Torschützen:** Oliver Hoch (5), Kai Meszkat (3), Norbert Klages (1), Stefan Blinzler (1), Guiseppe Sposato (1), Eckhard Köhler (1)

Die 2 Herrenmannschaft verlor in der 2. Kreisklasse 1 gegen den TSV Lutter mit 16:10. In der äußerst schlechten Partie hatte die Mannschaft des RSV Seelze über die gesamte Spielzeit kaum eine Chance das Spiel zu ihren Gunsten zu entscheiden. Die Torschützen für den RSV Seelze N. Klages 5, O Hoch und U. Hagel je 2, T. Wolff 1.

Die 2. Herren spielte zu Hause gegen die Mannschaft der SpVg Nds. Döhren. Trotz eines sehr hektischen und fehlerbehafteten Beginns konnte zur Halbzeit ein 5:4-Vorsprung erkämpft werden. Nach einer etwas lauterem Ansprache des Trainers spielte die RSV-Reserve sicherer, allerdings wurden auch weiterhin beste Chancen leichtfertig vergeben und die Abwehr stand alles andere als fest. Am Ende reichte es dann aber doch zu einem 15:12 Arbeitssieg. Bester Werfer auf Seiten der RSVer war Neuzugang Norbert Klages mit sechs Toren, eine gute Leistung im Tor boten Uwe Hupe und Bernd Sablowsky.

6. März 2004 Nds. Döhren gegen 2. Herren 15:14

Das Abstiegsgepenst und die 2. Herren...

Es war sicher eines der entscheidenden Spiele gegen den Abstieg: Am Sonntag gegen Döhren. Alle wussten das.... Es war mal wieder kein Schiedsrichter da, also erklärte sich Uwe Hupe bereit, das Spiel zu leiten. Vielen Dank dafür, war sicher eine gute Leistung! Was man von der 2. Herren nicht behaupten kann! Die 1. Halbzeit wurde komplett verschlafen; die Deckung stand im Gegensatz zu den bisherigen Spielen überhaupt nicht und unser Angriffsspiel war quasi gar nicht vorhanden. Das Ergebnis zur Halbzeit sagte alles: 3:10. 3 Tore in 30 Minuten, eine schlechtere Leistung haben wir noch nie abgegeben! Die Ansprache in der Halbzeit fiel entsprechend aus, wir waren uns einig, dass wir das Spiel noch umbiegen wollten und mussten! Und die zweiten 30 Minuten waren dann auch besser und erfolgreicher. Wir warfen noch 11 Tore, Döhren nur noch 5. Wer jetzt zusammenrechnet erkennt, dass es trotzdem nicht gereicht hat: Am Ende also 15:14 für Döhren, selbst eine offene Manndeckung half in den letzten Minuten des Spiels nicht mehr. In der Tabelle steht Döhren nun vor uns, nur Herrenhausen ist noch schlechter und rangiert der Zeit auf dem Abstiegsplatz. Wir müssen auf jeden Fall aus den beiden noch ausstehenden Spielen gegen Almhorst und Limmer mindestens 2 Punkte holen um auf der sicheren Seite zu sein! Ob das mit einer solchen Leistung wie am Sonntag möglich ist, scheint fraglich! Bleibt zu hoffen, dass ein letzter Ruck durch die Mannschaft geht und alle Reserven mobilisiert werden!



Oliver Hoch

20. März 2004 2. Herren gegen TSV Limmer 18:24

Das letzte Saisonspiel...

Es war also soweit: Das letzte und entscheidende Spiel in eigener Halle gegen Limmer! Mit einem Sieg hätte der Abstieg aus eigener Kraft verhindert werden können. Wie gesagt, hätte... Die Ausgangslage war sicher so gut wie nie, wir konnten auf einen vollen Kader zurückgreifen und Daniel und Guiseppe waren dabei um uns in diesem so wichtigen Spiel zu unterstützen. Die ersten dreißig Minuten verliefen durchaus positiv und zur Halbzeit konnte eine 9:8 Führung erkämpft werden. Uwes Satz in der Halbzeitpause klingt sicher allen noch bis heute in den Ohren: „Hoffentlich tun uns die vielen vergebenen Chancen hinter nicht noch leid!“ Sie sollten uns noch leid tun! Zwar konnten wir in der zweiten Hälfte über weite Strecken einen 2 Tore Vorsprung herausspielen, allerdings büßten wir diesen 10 Minuten vor Schluss ein und durch viele technische Fehler und überhastete Würfe kam Limmer zu einfachen Toren und wir mussten uns mit 18:24 geschlagen geben. Damit dürfte der Abstieg wohl besiegelt sein! Das hätte sicher nicht sein müssen! Die 2. Herren bedankt sich an dieser Stelle nochmals herzlich bei Daniel und Guiseppe, die alles versucht haben um mit uns gemeinsam in den letzten beiden Spielen den Klassenerhalt noch zu sichern! Es hat sich damit gezeigt, dass der Zusammenhalt und die Unterstützung innerhalb der beiden Herrenmannschaften immer noch da ist. Und das ist gut so!

Handball: Ihr letztes Spiel in der 2. Kreisklasse verloren die Herren des RSV Seelze II gegen den TSV Limmer II mit 18:24. Die erste Halbzeit war von Nervosität geprägt, zur Pause führte der RSV knapp mit 9:8. Nach der Halbzeit verteidigte das Team lange Zeit einen Zwei-Tore-Vorsprung. Erst als es seine Chancen nicht mehr nutzte, holte Limmer auf und gewann am Ende noch deutlich. Damit ist Seelze so gut wie abgestiegen. **Die Torschützen:** Kai Meszkat (6), Guiseppe Sposato (3), Daniel Steffen (3), Norbert Klages (2), Thomas Wolff (2), Ulrich Hägel (1), Eckhard Köhler (1)

2. Herren

Saison 2003/2004 R S V Seelze H A N D B A L L



Zeit	Heim	Gast	Tore	Punkte
17:00	RSV Seelze von 1951 2	SpVg Niedersachsen Döhren	15:12	2:0
17:00	RSV Seelze von 1951 2	TSV Barsinghausen 5	7:17	0:2
17:30	HSG Garbsen 3	RSV Seelze von 1951 2	13:15	0:2
17:00	RSV Seelze von 1951 2	TK Berenbostel 2	16:17	0:2
15:00	HSG Badenstedt 2	RSV Seelze von 1951 2	14:11	2:0
16:00	RSV Seelze von 1951 2	MTV Herrenhausen 4	21:14	2:0
11:00	SC Germania-List 2	RSV Seelze von 1951 2	30:17	2:0
17:30	RSV Seelze von 1951 2	TusPo Almhurst	18:18	1:1
19:30	TSV Limmer 2	RSV Seelze von 1951 2	16:10	2:0
18:30	TSV Barsinghausen 5	RSV Seelze von 1951 2	18:16	2:0
15:00	RSV Seelze von 1951 2	HSG Garbsen 3	14:17	0:2
16:00	TK Berenbostel 2	RSV Seelze von 1951 2	21:16	2:0
17:30	RSV Seelze von 1951 2	HSG Badenstedt 2	10:22	0:2
16:30	MTV Herrenhausen 4	RSV Seelze von 1951 2	13:14	0:2
16:30	RSV Seelze von 1951 2	SC Germania-List 2	17:26	0:2
16:30	SpVg Niedersachsen Döhren	RSV Seelze von 1951 2	15:14	2:0
16:00	TusPo Almhurst	RSV Seelze von 1951 2	14:12	2:0
16:30	RSV Seelze von 1951 2	TSV Limmer 2	18:24	0:2

Nr	Mannschaft	Spiele	+	=	-	Tore	D	Punkte
1	SC Germania-List 2	18/18	17	1	0	471:347	124	35:1
2	TSV Barsinghausen 5	18/18	12	1	5	352:312	40	25:11
3	TSV Limmer 2	18/18	11	1	6	337:305	32	23:13
4	HSG Badenstedt 2	18/18	8	1	9	345:328	17	17:19
5	TusPo Almhurst	18/18	7	2	9	377:376	1	16:20
6	TK Berenbostel 2	18/18	8	0	10	366:383	-17	16:20
7	HSG Garbsen 3	18/18	7	2	9	341:368	-27	16:20
8	SpVg Niedersachsen Döhren	18/18	6	0	12	313:379	-66	12:24
9	MTV Herrenhausen 4	18/18	5	1	12	316:360	-44	11:25
10	RSV Seelze von 1951 2	18/18	4	1	13	261:321	-60	9:27





Kerstin Kelter fehlt auf dem Mannschaftsfoto

Die Saison 2002/2003 haben wir mit einem mittleren Tabellenplatz abgeschlossen. Damit waren wir zufrieden, da wir nun nicht mehr nur das untere Tabellendrittel besetzten, sondern zum Teil auch oben mitspielten. Dieser Saisonabschluss und ein unveränderter Kader machten Mut und motivierten uns für die neue Saison! Leider hat unser Trainer Lucky das Handtuch geworfen. Nicht aus Erfolglosigkeit, Streit oder Lustlosigkeit, sondern um Platz für neue Ideen und Konzepte zu machen. An dieser Stelle - vielen Dank Lucky für die Trainerjahre mit Dir und herzlich willkommen als unser neuer Betreuer und Torwarttrainer! Zur neuen Saison hat Anja das Training übernommen. Mit viel Spaß, gutem Training und neuen Ideen starteten wir die Hinrunde. Als Verstärkung kam Belgin wieder zu uns, die sich doch nicht vom Handball trennen konnte. Bisher verlief unsere Hinrunde zufriedenstellend. Mit dem 4. Tabellenplatz sind wir noch nicht ganz glücklich, denn eigentlich wollen wir ganz oben mitspielen.



Trainerwechsel bei der 2.Damen.

Für Lucky kommt Anja.



männl. C-Jugend 2003/2004



Männl. D-Jugend Saison 2003/2004





weibliche C-Jugend

Nach einer recht durchwachsenen Saison 2002/2003 konnte mit einem Sieg im letzten Heimspiel gegen den Lehrter SV ein versöhnlicher Abschluss gefunden werden. In den Pfingstferien fuhren einige C-Jugendspielerinnen mit zum Turnier nach Warberg. Dies jedoch nur als Zuschauer, da dort noch nach alten Jahrgängen gespielt wurde und somit keine spielfähige Mannschaft gestellt werden konnte.

Zu Beginn der neuen Saison 2003/2004 tat sich einiges. Zum einen stieß Teddy als zweiter Trainer hinzu, was sich positiv bemerkbar machte, da wir uns im Training und auch auf der Bank gut ergänzen. Zum anderen konnten einige neue Spielerinnen gewonnen werden, die das Team sowohl qualitativ als auch quantitativ verstärken.

Sportlich gesehen, steht die weibliche C-Jugend derzeit auf einem guten 5. Platz in der Kreisoberliga der Handballregion Hannover. Sicher macht sich in dieser Saison positiv bemerkbar, dass dies für einen Teil der Mannschaft das zweite Jahr C-Jugend ist und damit das bessere. In Zahlen ausgedrückt heißt dies, dass 7 Siege, 1 Unentschieden und 3 Niederlagen zu Buche stehen, und damit der 3. Platz in der Kreisoberliga belegt wird.

Alles in allem bleibt festzuhalten, dass sich langsam aus den Mädchen eine Mannschaft bildet. Dies ist sicher ein Prozess, der Zeit in Anspruch nimmt. Wir sind jedoch auf einem guten Weg, da bin ich mir sicher! Insgesamt sind der Zeit 12 reguläre C-Jugendspielerinnen aktiv, die tatkräftig von 3 Spielerinnen aus der weibl. D-Jugend unterstützt werden. Von den 12 Spielerinnen sind 8 Jahrgang 1990 und 4 Jahrgang 1989.



RSV Seelze HANDBALL



Weibliche C-Jugend gewinnt

Handball: Die weibliche C-Jugend des RSV Seelze hat das Spitzenspiel der Kreisoberliga gegen die HSG Wenigsen/Gehrden mit 16:17 verloren. Dennoch bot das Team, aus dem Torhüterin Cristina Höltkemeyer herausragte, eine gute Leistung. Die RSV-Treffer erzielten Züleyha Bayram (7), Svenja Kahle (5), Kadriye Toprakli (2), Wibke Flore (1) und Janina Strobach (1).

Handball: Knapp mit 21:22 hat die weibliche C-Jugend des RSV Seelze in der Kreisoberliga gegen die MSC Hannover 93 verloren. In der ersten Hälfte spielte der RSV zwar nicht schön, aber erfolgreich. Nach der Pause (8:7) konnten die Gäste einen Vorsprung bis auf vier Tore ausbauen. Dem Gastgeber gelang es nur der Anschlusstreffer zum 21:22. **Die Torschützen:** Svenja Kahle (7), Züleyha Bayram (5), Kadriye Toprakli (5), Wibke Flore (2), Aneca Abdulaziz (1), Sarah Bargfrede (1).

Handball: Die weibliche C-Jugend des RSV Seelze gewann in der Kreisoberliga bei SW Garbsen mit 22:8 (9:4). Besonders durch gutes Tempospiel und schöne Kombinationen kamen die Seelzerinnen zu sehenswerten Treffern. **Die Torschützen:** Svenja Kahle (8), Züleyha Bayram (6), Kadriye Toprakli (3), Janina Strobach (2), Wibke Flore (2), Stefanie Harms (1).

Die weibliche C-Jugend konnte das Nachbarschaftsduell gegen Schwarz-Weiß Garbsen verdient mit 17:4 (9:2) gewinnen. In einem von Schnelligkeit gezeichneten Spiel zeigte die Seelzer Mannschaft ihr Können und gewann verdient.

Die Torschützen für den RSV Seelze: Züleyha Bayram 5, Svenja Kahle 5, Janina Strobach 4, Kadriye Toprakli 2, Sarah Bargfrede 1. Eine überzeugende Leistung bot Cristina Höltkemeyer im Tor, die nur vier Gegentore zuließ.

Handball: Die weibliche C-Jugend des RSV Seelze hat in der Kreisoberliga gegen die HSG Badenstedt mit 10:16 verloren. Der RSV hielt gegen den ungeschlagenen Tabellenführer trotzdem gut mit. **Die Torschützen:** Züleyha Bayram (5), Svenja Kahle (3), Sarah Bargfrede (1), Wibke Flore (1).

Handball: Die weibliche C-Jugend des RSV Seelze gewann ihr vorletztes Saisonspiel in der Kreisoberliga beim SC Germania List II mit 23:15 (15:10). Zwar konnte die Mannschaft von Thomas Wolff und Dieter Bruns nur mit sechs Feldspielern antreten, dennoch zeigte sie eine überzeugende Partie. **Die Torschützen:** Züleyha Bayram (9), Janina Strobach (5), Wibke Flore (4), Svenja Kahle (4), Sarah Bargfrede (1).

Im Derby der weiblichen C-Jugend in der Kreisoberliga bezwang der RSV Seelze den SV Ahlem mit 21:13. Nachdem es zur Halbzeit 11:5 gestanden hatte, spielte das von Dieter Bruns und Thomas Wolff trainierte Team nach dem Wechsel mit einem guten Tempospiel den deutlichen Sieg heraus. **Die Torschützen:** Kadriye Toprakli (7), Svenja Kahle (5), Züleyha Bayram (4), Janina Strobach (3), Aneca Abdulaziz (2).

Handball: Die weibliche C-Jugend des RSV Seelze hat sich im Derby in der Kreisoberliga ein 16:16 (7:7) gegen die HSG Letter/Marienwerder erkämpft. In der temporeichen Partie konnte sich kein Team entscheidend absetzen. Eine überragende Leistung bot RSV-Torhüterin Cristina Höltkemeyer, die unter anderem vier Siebenmeter hielt. **Die Torschützen:** Züleyha Bayram (6), Svenja Kahle (4), Kadriye Toprakli (4), Anika Natho (1), Sarah Bargfrede (1).

Ein 30:12 über den Hannoverschen SC schaffte Seelzes weibliche C-Jugend in der Kreisoberliga. Die Tore erzielten Svenja Kahle (13), Züleyha Bayram (10), Wibke Flore (3), Janina Strobach (3) und Sarah Bargfrede (1).

Unsere weibliche E-Jugend starten mit neuen Trikots in die Saison 2003/2004



Weibliche E-Jugend: Kira Grondei

10. Januar 04: MTV Immensen gegen weibl. E-Jugend 9:10

Erfolgreicher Auftakt in der Kreisoberliga

Nach Abschluss der Hinserie wurden die Staffeln neu gemischt und auch in neue Ligen eingeteilt. Unsere Mädels sind aufgrund der guten Ergebnisse also in die höchste Spielklasse - die Kreisoberliga - eingeteilt worden.

22. Februar 2004 weibl. E-Jugend gegen HSG Letter/Marienwerder 6:4

Verdienter Sieg im Nachbarschaftsderby

Die weibliche E-Jugend gewinnt mal wieder! Vor gut gefüllten Tribünen trat sie also gegen die Nachbarn aus Letter an. Leider standen nur 7 Spieler zur Verfügung, was die Ausgangslage nicht einfacher machte. Von Beginn wurde der Ball gut durchgespielt und auch eingelaufen. Problematisch war mal wieder die Zuordnung, so liefen oftmals 4 Spielerinnen zum Ball und der Gegner stand dann frei. Trotz dieser kleinen Unzulänglichkeiten kam die Mannschaft zu Toren und konnte mit einem 4:2 Vorsprung in die Pause gehen. In der zweiten Hälfte stellte der Gegner sich besser und griff in der Deckung Mandy und Laura B. früher an, so dass diese beiden nicht mehr so effektiv im Angriff spielen konnten. Doch die Mannschaft kämpfte als Einheit und am Ende konnte ein 6:4 Sieg bejubelt werden. Ein überzeugende Leistung bot Svenja im Tor, die einige gute Chancen der Letteranerinnen entschärfen konnte.



20. März 2004 Germania List gegen weibl. E - Jugend 13:13

Sensationelles Spiel der weiblichen E-Jugend

Am Ende stand ein fantastisches 13:13! Ein großes Lob an die ganze Mannschaft, die sich in der Abschlusstabelle in der Kreisoberliga auf dem 4. Platz findet.



Es spielten: Dominik Lindhammer, Canan Wenzlaff, Jessika Pinnau, Timo Schünke, Kevin Svrzczina und Tim Lukas Natho

22. November 3: TSV Barsinghausen, MTV Groß-Buchholz, Germania List, HSG Letter/Marienwerder gegen Minis

Tapfer geschlagen und gut gespielt!

Zum ersten Mal gelang es in dieser Saison, mit einer Mannschaft altersgerecht zum Spieltag anzutreten, nämlich in Burgdorf zum Minispieltag 4 + 1 B, Jahrgang 1996 und jünger. Im ersten Spiel gegen den TSV Burgdorf waren die Kinder wohl irgendwie noch gar nicht da, um nicht zu sagen, es lief eigentlich gar nichts, außer die Burgdorfer Kinder, die ein ums andere Tor schossen, während wir gar nicht erst soweit kamen. Man musste für die folgenden Spiele wirklich mit dem Schlimmsten rechnen, nachdem bereits das erste Spiel mit 20 : 2 verloren ging. Aber siehe da, wir nahmen uns die Zeit und sahen uns ein anderes Spiel an und schon lief es auch bei uns ganz anders. Jeder der spielte war hoch motiviert, endlich wurde dem Gegner (MTV Groß-Buchholz) auch mal der Ball abgejagt und endlich kamen wir auch zu Torwürfen. So kamen Kevin und Timo zu ihren ersten, vielbejubelten Toren, weiter glänzten Dominik und Tim Lukas mit mehreren sehenswerten Treffern. Das Spiel war unendlich spannend und konnte mit 12 : 11 für den RSV Seelze entschieden werden. Selten habe ich Seelzer Eltern so laut jubeln und klatschen gehört. Im folgenden Spiel gegen Germania List kam es zeitweise zum offenen Schlagabtausch. Leider wollte die Abwehr gar nicht so recht funktionieren und der Schwung aus dem Spiel gegen Groß-Buchholz konnte nicht ganz mitgenommen werden. Trotzdem fielen bei beiden Mannschaften sehr viele Tore, auch die Seelzer Kinder warfen mehr als 10. Leider ist mir das Endergebnis in der Aufregung verloren gegangen. Zu guter Letzt mussten wir gegen unseren Nachbarn aus Letter antreten, die mit einer reinen Mädchenmannschaft starteten. Es war ein heiß umkämpftes Spiel, das zum Schluss mit 2 Toren mehr für Letter verloren ging. Kompliment an meine Mannschaft. 3 der 6 spielenden Kinder sind sogar erst Jahrgang 1997 und könnten noch Mini C spielen. Es gab sehr schöne Szenen und besonders gut gefallen hat mir, dass die Kinder versucht haben, miteinander zu spielen, zwar nicht immer, aber immer öfter.



Halloween beim RSV



Es war der 30. Oktober gegen 16 Uhr als ca. 60 schreckliche Gestalten am RSV Clubheim auftauchten und einem das Blut in den Adern gefrieren ließ.

Aus dem Nichts tauchten plötzlich Frankenstein, Graf Dracula, Vampire aller Art, Hexen, Geister, Zernarbte und anderer Verunstaltete auf, die sich zu mystischer Musik (Las Ketchup u.v.m. bewegten und ausgelassen und cool feierten. Am Tresen gab es komische schwarze und gelbe Getränke und auf dem Speisezettel standen abgehackte Finger (1/2 Würstchen mit Ketchup), geröstete Adern (Salzstangen), getrocknete Haut (Chips), Hot Dogs mit Blut (Ketchup) oder Eiter (Senf), geriebene Würmer (Erdnussflips) und andere Ekeligkeiten.

Um 19.30 Uhr war der Spuk dann vorüber. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön, an alle die dazu beigetragen haben dass die 3. Halloween-Fete des RSV starten konnte.

Euer Team Jugend RSV Seelze

Jugendarbeit





Handballkinder aufgepasst!!!

Habt ihr Lust mit uns am
28. November 2003
im Clubheim von 15 Uhr bis 17 Uhr oder
am gleichen Tag von 17 bis 19 Uhr
Lebkuchenhäuschen zu bauen?

Jugendarbeit





Weihnachtstraining 2003
für alle Seniorenmannschaften

Im Internet gefunden ...

Frank Schünke spielt für die Handball-Nationalmannschaft der Bahn. Länderspiele ermöglichen Austausch unter Kollegen aus dem In- und Ausland. "DB genießt guten Ruf"

Woher er das weiß? Schünke ist im Produktionsbüro des DB-Cargo-Bahnhofs Seelze bei Hannover tätig und hat bereits 19 Länderspiele absolviert.

Am liebsten erinnert sich der 33-jährige Rückraumspieler an die beiden Europameisterschaften 1997 in Polen und 1999 in Bulgarien, bei denen die deutschen Eisenbahner auf den Plätzen vier und fünf landeten. Im Mai findet die Eisenbahn-Europameisterschaft im eigenen Land statt, Austragungsort ist Regensburg.

Nach dem Wettbewerb beendet der zweifache Familienvater dann seine internationale Karriere. Die steht seinem fünfjährigen Sohn Timo möglicherweise noch bevor. Der ist bereits in einer Ballspielgruppe aktiv. "Genau so hat meine Handball-Leidenschaft auch angefangen", strahlt der stolze Papa.



Benefiz-Turnier

Seelze spielt Handball

Handball

Turnier beim RSV Seelze

Der RSV Seelze richtet am Sonntag sein 10. Benefizturnier „Seelze spielt Handball“ aus. Ab 10 Uhr treten in der Sporthalle des Schulzentrums in der Humboldtstraße Hobbymannschaften aus dem Stadtgebiet gegeneinander an. Neben dem Titelverteidiger, den Naturfreunden, sind das die Feuerwehr Seelze, der 1. MSC Seelze, die Deutsche Bahn AG, die Pfadfinder Lohnde, die Volksbank Seelze, das Denker Team und eine RSV-Jugendmannschaft. Der Erlös geht an die Handballjugend von RSV Seelze zu Gute.

Sporthalle am Schulzentrum Seelze
Humboldtstraße

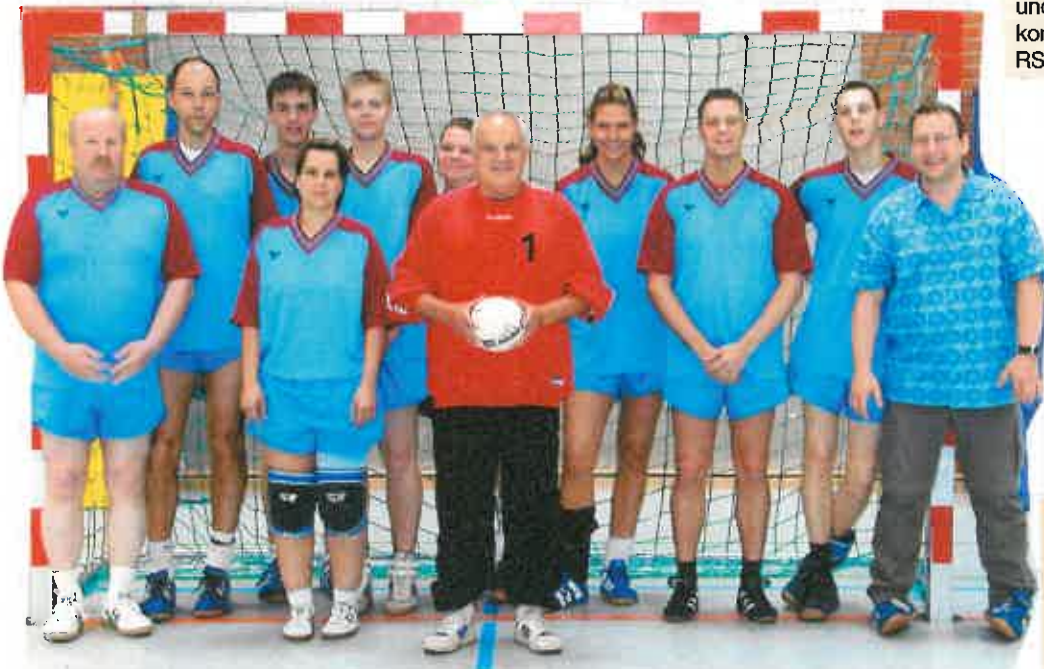




Denker-Team holt RSV-Cup

HANDBALL. Das Denker-Team hat das Benefiz-Turnier des RSV Seelze gewonnen. Im Endspiel wurden die Naturfreunde knapp besiegt.

Im kleinen Finale setzte sich die Mannschaft der Deutschen Bahn deutlich gegen die Pfadfinder Lohnde durch. Es folgten die Volksbank, die Freiwillige Feuerwehr, die RSV-Handballjugend und der 1. MSC Seelze. Der Erlös kommt der Handballjugend des RSV Seelze zugute.



Handballturnier ein voller Erfolg

HANDBALL. Am Sonntag fand in der Sporthalle des Schulzentrums in der Humboldtstraße zum 10. Mal das Handballbenefizturnier des RSV Seelze statt. Wieder einmal standen sich Hobbymannschaften aus dem Seelzer Stadtgebiet gegenüber, um für einen guten Zweck Handball zu spielen. Sieger wurde in diesem Jahr das Denker Team, welches die Mannschaft der Naturfreunde im Endspiel knapp bezwingen konnte.

Beim Spiel um Platz drei setzte sich die Mannschaft der Deutschen Bahn deutlich gegen die Pfadfinder Lohnde durch. Auf den Plätzen folgten die Mannschaften der Volksbank, der Freiwilligen Feuerwehr, die RSV-Handballjugend und der 1. MCS Seelze. Spartenleiter Torsten John bedankte sich am Ende bei allen Mannschaften für einen sehr harmonischen Turnierverlauf und faire Spiele.

Der Erlös dieses Jubiläumsturniers kommt der Handballjugend des RSV Seelze zu Gute und wird vor allem zur Anschaffung neuer Bälle, Trikots und Trainingsanzüge verwendet werden.







Für Sportler geht's im Sand zur Sache



IDEE und Hauptverantwortung für den Bau der Beach-Anlage:
Thomas Wolff



Der RSV Seelze eröffnete seine Beachsport-Anlage

SEELZE. Der RSV Seelze eröffnete am Freitag auf seiner Sportanlage an der Hannoverschen Straße die in Eigenarbeit gebaute Anlage für Beachsportarten. Das Eröffnungsspiel bestritten eine Jugendmannschaft und eine Auswahl der Handballjugendtrainer. Zuvor schauten sich die jungen Sportler die neue Beachsport-Anlage noch einmal genau an (unser Foto). Der RSV Seelze wandte 190 Arbeitsstunden für die neue Anlage auf. Dort können Beachhandball, Beachvolleyball und Beachsoccer gespielt werden. Neben den Mannschaften des RSV Seelze können auch andere Vereine aus Seelze den Platz nutzen, diese müssten jedoch einen kleinen Kostenbeitrag leisten.

SEELZE. Der RSV Seelze hat für seinen Jugendbereich das Angebot erweitert: Eine Beachanlage von der Größe 30 mal 15 Meter ermöglicht es dem Verein, mit seinen Jugendmannschaften jetzt Feldhandball, Volleyball und Soccer (Fußball) im Sand zu spielen. „Der Trend, Handball und Volleyball im Sand zu spielen, ist von den Stränden an Nord- und Ostsee rübergeschwappt. Soccer stammt aus den USA“, sagt der Vorsitzende Frank Schünke (35).

Das Gelände hinter dem Tor des Fußballplatzes war ursprünglich Rasen. In 190 ehrenamtlichen Stunden haben Mitglieder des Vereins den Rasen abgetragen, 67 Kubikmeter Kies zur Drainage und 200 Kubikmeter Sand bewegt. Die Materialkosten für die Beachanlage betragen rund 4000 Euro. Den Sand hat die Firma Honeywell spendiert, deren Belegschaft die Sportanlage des RSV für die Abnahme des Sportabzeichens nutzt. bm





Bau der Beachanlage



Erwähnt werden muss noch der vorbildliche Einsatz der 2. Herren beim Bau der Beachanlage - das war Klasse!

Halleninfo ++ Money for Kids ++ Halleninfo ++ Money fo
Halleninfo Jugendsponsoring 2004 „Money for Kids“

Liebe Handballfreunde,

Die Förderung unseres Handballnachwuchs kostet Geld. Deshalb sucht der RSV Seelze Sponsoren für unsere Jugendlichen. Wollen Sie uns und damit unseren Kids helfen? Dann erwerben Sie doch einfach im Rahmen der Aktion „Money for Kids“ ein Stück Handballspielfeld. Auf Seite 7 finden Sie ein in spendenfreundliche Teile zerlegtes Spielfeld. Jedes dieser Kästchen ist durch ein Koordinatensystem gekennzeichnet und kann von Ihnen für eine Saison gemietet werden. Für nur 10€ pro Saison wird der Name des Sponsors in allen Halleninfos veröffentlicht. Wenn Sie wollen können Sie natürlich auch mehr spenden.



Jugendarbeit

WICHTIG!!!

	A	B	C	D	E	
1	Angelika Erbrich 10€					1
2			Dirk Löbbert 10€		Torsten John 10€	2
3	Rosina Blume 15€	Frank Schünke 10€		Claas Zimmermann 10€	Lutz Blume 15€	3
4	Volker Effenberger 10€	Irmgard Schünke 10€				4
5	Rainer Thürlau 20€		Marianne Tönjes CDU Seelze 22,22€		Hans Panziach 10€	5
6	Uwe Gläser 11,11€			Hort John 10€	Aiello Reinigungs- service 50€	6
7			Rosemarie v. Alten Kokemüller 20€	Britta Jung 10€		7
8		Stephan Von Kamp 10€	Manuela Wöbbeking 10€	Inga Müller-Lücke 10€	Gustav Heffter 10€	8
9			Susanne Natho 10€			9
10			Horst Natho 10€			10
	A	B	C	D	E	

Herforder Cup 2004



Herforder Cup beim RSV Seelze

HANDBALL. Am Sonntag richtete die Handballsparte des RSV Seelze zum 9. Mal den Herforder Cup als Saisonvorbereitungsturnier aus. In diesem Jahr spielten allerdings nur die Damenmannschaften, da bei den Herren nur eine Mannschaft zugesagt hatte. In der Damenkonkurrenz traten neben dem Gastgeber Teams aus Zerbst, Ehmten, Büchen, Büchen A-Jugend, Meißen und Wettbergen in der Sporthalle des Schulzentrums Seelze an. Im Spiel um Platz drei erwies sich RSV Seelze als guter Gastgeber und unterlag der HSG Büchen mit 7:12.

Das hochklassige Finale zwischen HSG Ehmten und HSV Zerbst konnte die Mannschaft aus Zerbst mit 12:10 gewinnen und stand somit als Sieger des Herforder Cups 2004 fest.

Bezirksmeisterschaft: Handball in Seelze

HANDBALL. Am 15.5. richtet die Handballsparte des RSV Seelze die Bezirksmeisterschaften im Bereich Nord des Verbandes deutscher Eisenbahnersportvereine in der Sporthalle des Schulzentrums in der Humboldtstraße aus. Bei den Damen treten die beiden Mannschaften des Ausrichters sowie ebenfalls eine aus Lehrte und Büchen an.

Bei den Herren spielen ebenfalls beide Mannschaften des RSV zwei Mannschaften aus Lehrte und eine aus Emden.

Für das leibliche Wohl der Aktiven und der zahlreichen Zuschauer ist gesorgt. Anpfiff zum ersten Spiel ist am Samstag um 13:30 Uhr.

Weil beim anderen Geschlecht wenig Interesse bestand, blieb das Saisonvorbereitungsturnier den Damen vorbehalten. „Bei den Herren hatten wir nur eine Zusage“, meinte RSV-Pressesewart Thomas Wolff, der ansonsten aber ein positives Fazit zog.

Am Start in der Sporthalle des Schulzentrums Seelze waren auch Büchens weibliche A-Jugend, TuSpo Meißen und der TuS Wettbergen. „Im nächsten Jahr gibt es die zehnte Turnieraufflage“, sagte Wolff.

VDES Handball in Seelze

HANDBALL. Am Samstag richtete die Handballsparte des RSV Seelze die Bezirksmeisterschaften im Bereich Nord des Verbandes deutscher Eisenbahnersportvereine in der Sporthalle des Schulzentrums in der Humboldtstraße aus. Bei durchweg fairen Spielen wurde den zahlreichen Zuschauern durchaus ansehnlicher Handball geboten.

Am Ende wurde die Mannschaft des SV Lehrte 2 Bezirksmeister der Herren vor Lehrte 1, RSV Seelze 1 und der Reserve des Ausrichters. Bei den Damen erlangte ebenfalls die Mannschaft des SV Lehrte den Bezirksmeistertitel vor der HSG Büchen/Siebenbrunn. Dritter wurde die Mannschaft des RSV Seelze 1, den vierten Platz belegte auch hier die Reserve des RSV.

Handball News

Handball

RSV Seelze geht leer aus

Die heimischen Teams gingen leer aus: Dank eines 12:10-Endspielsiegs über den HSC Ehmten (Kreis Norddeich) haben die Damen des HSV Zerbst den Titel beim neunten Herforder-Cup mit nach Sachsen-Anhalt genommen.

Dritter wurde die HSG Büchen, die im kleinen Finale den gastgebenden RSV Seelze mit 12:7 in die Schranken wies, nachdem es in der Runde der letzten vier ein 9:15 gegen Ehmten gegeben hatte. Die Seelzerinnen dagegen hatten sich dem späteren Sieger mit 9:14 beugen müssen.

Maitanz beim RSV

SEELZE. Einen Tanz in den Mai veranstaltet der RSV Seelze am Freitag, 30.4., ab 19 Uhr, im Clubheim des RSV an der Hannoverschen Straße 85 zwischen Seelze und Letter. Neben Essen und Getränken sorgt DJ Rudi vom RSV für Unterhaltung. Der Eintritt ist frei.

RSV Seelze beim Schützenausmarsch

SEELZE. Der RSV Seelze nimmt am Schützenausmarsch in Seelze am 29.8. teil. Der Vorstand erwartet eine rege Teilnahme aus allen Sparten. Die Teilnehmer treffen sich um 14 Uhr in sportlicher Kleidung am Minigolf-Platz in Seelze.

Für eine Erfrischung im Anschluss sorgt der Vorstand.



1. Herren Heiligenhafen
Mannschaftsfahrt 2004





Mannschaftskader I. Herren Saison 2004/2005

Spieler	Geburtsdatum	Spielposition
Eschemann, Frank	07.03.1968	RM,RL
Gläser, Uwe	19.06.1961	Betreuer
Hänselmann, Karsten	02.03.1965	RM
Hoch, Oliver	12.01.1969	RM,RR,RL
John, Torsten	08.01.1971	LA
Löbbert, Dirk	24.07.1969	KM
Luckmann, Dirk	13.09.1966	TW
Daniel, Steffen	09.12.1974	RL,RR,LA
Tesch, Erik	07.10.1967	RR, RA
Thürnau, Rainer	27.07.1953	Trainer
Zimmermann, Claas	03.07.1968	RR,RA
Zimmermann, Jörn	19.07.1969	LA, RA
Riechers, Jörg	06.01.1968	KM
Schünke, Frank	27.05.1969	RL



Durch die „Torwart-Not“ der 1. Herren konnten wir Dirk (Lucky) Luckmann zu einem Comeback überreden

Nach den Strapazen der abgelaufenen Serie ging dann verständlicherweise der sportliche Einsatz etwas herunter. Im Kader tat sich nicht viel, bis auf das Come Back des Torwart-Urgesteins Dirk „Lucky“ Luckmann, während Horst Natho in die Reserve wechselte, allerdings mit der Option, auszuhelfen, wenn zwischen den Pfosten Not besteht. Neben einer nicht ganz so intensiven Vorbereitung wurde kurz vor Saison-Beginn noch der Herforder-Cup gespielt, der im vergangenen Jahr mangels Masse leider nur aus einem Freundschaftsvergleich mit dem HSV Zerbst bestand, der für Seelze entschieden werden konnte. Auch wurden in 2004 mit Claas Zimmermann, Dirk Löbbert und Frank Schünke gleich drei Spieler zum Vergleichskampf der VDES Bezirksauswahl Nord mit der HSG Müden/Oetze abgestellt.

Leider hat die 1. Mannschaft doch noch einen Verlust zu verzeichnen. Durch einen Wohnortwechsel verließ uns Guisepppe Sposato Richtung Hessisch Oldendorf. „Josi“ hat über viele Jahre als Spielgestalter unser Spiel geprägt.



Der Saisonstart im September begann wie viele Jahre zuvor wieder einmal mit einer Niederlage. Wer die Mannschaft kennt, weiß aber auch, dass sie unheimlich steigerungsfähig ist und so wurden viele gute und vor allem spannende Spiele geboten, so dass vor allem das Publikum auf seine Kosten kam. Zur Saisonhälfte steht die 1. Herren in der Regionsklasse 1 (ehemals Kreisliga) mit 14:8 Punkten auf einem guten 4. Tabellenplatz, den es sicher nicht nur zu verteidigen sondern auch auszubauen gilt.



Trainer R. Thürnau

Handball

RSV Seelze verpatzt Start

Mit 12:15 (11:10) bei Hannover Handball haben die Herren des RSV Seelze den Auftakt in der Regionsklasse 1 verpatzt. Die Tore von Frank Schünke (5), Daniel Steffen (3), Dirk Löbbert, Jörg Riechers, Oliver Hoch und Claas Zimmermann waren zu wenig.

Niederlage für RSV

HANDBALL. Die 1. Herrenmannschaft des RSV Seelze musste am Sonntag in der Regionsklasse 1 beim Mellendorfer TV antreten. Trotz eines ersatzgeschwächten Kaders erspielte sich das Team von Rainer Thürnau zur Pause einen knappen 7:6-Vorsprung. In den zweiten 30 Minuten wurden vorhandene Torchancen nicht genutzt, so dass die Mellendorfer kurz vor Schluss in Führung gehen konnten und mit der Schlusssirene noch das 15:13 erzielten.

Die Torschützen für den RSV: Oliver Hoch (6), Dirk Löbbert (3), Daniel Steffen (2), Thomas Wolff (1), Claas Zimmermann (1).



Eigentlich könnte man, was die erste Jahreshälfte betrifft, irgendeinen Bericht der Vergangenen 10 Jahre nehmen und diesen hier vorstellen. Die Mannschaft hat sich in der Rückrunde der Saison 2004/2005 nicht verändert und der sportliche Verlauf in der Regionsklasse 1 (ehem. Kreisliga) war auch wie in den Jahren davor. Die Mannschaft um Trainer-Veteran Rainer Thürnau musste auch in dieser Rückrunde ihren Kräften und körperlichen Beschaffenheiten Tribut zollen und verlor Spiele, die unter anderen Umständen sicherlich hätten gewonnen werden können. Wegen der besonders guten Ausgangslage nach der Hinrunde konnte jedoch letztlich noch ein hervorragender 4. Tabellenplatz am Saisonende gehalten werden.

RSV Seelze klettert weiter

HANDBALL. die 1. Herrenmannschaft des RSV klettert weiter in Richtung Tabellenspitze der Regionsklasse 1. Mit einem Sieg am Sonntag gegen den SV Ahlem konnte das Team von Rainer Thürnau den dritten Tabellenplatz erobern. Bis zur Halbzeit konnte das Team des RSV nicht überzeugen, besonders im Angriff blieben die Seelzer vieles schuldig. trotzdem lagen sie nach 30 Minuten mit 8:6 in Front. In der zweiten Halbzeit konnten sie schnell mit 5 Toren in Führung gehen, dieser schmolz bis zum Ende jedoch wieder und so gewann das Team um den starken Torhüter Horst Natho knapp aber verdient mit 18:16.

Meisterschaftsspiel am 16. Januar 2005 um 14:30

RSV Seelze 1 gegen Hannover Handball - 19:14

I. Herren besiegen Hannover Handball!

Meisterschaftsspiel am 5. Februar 2005 um 16:00 Uhr

Pattensen gegen 1. Herren - 17:19

Unerwarteter Sieg der I. Herren!

Die Torschützen für den RSV Seelze: Frank Schünke (8), Daniel Steffen (3), Oliver Hoch (2), Torsten John (2), Dirk Löbbert (1), Erik Tesch (1), Thomas Wolff (1).

Direkt im Anschluss an die sportlichen Aktivitäten belohnten sich die mittlerweile schon friedhofsblond (grau) werdenden Häupter mit der wieder ins Programm genommenen Abschlussfahrt nach Heiligenhafen. Der Kader war hier vollständiger angetreten als zu jedem Spiel in der Saison. Neben allgemeiner Entspannung, Beauty und Ostwind-Peeling kam es an diesem Wochenende auch zu vielen kulturellen und wirtschaftlichen Höhepunkten. Im Rahmen der allgemeinen Gesundheitsförderung wurde die Widerstandsfähigkeit der noch echten Bezaugung mit Flüssig-Lakritze gestärkt. Nachdem bei der folgenden VDES-Bezirksmeisterschaft noch ein hervorragender 3. Platz heraus gespielt wurde, ging es dann in die verdiente Sommerpause.

Die I. Herren spielt in neuen Farben



Beim RSV heißt es diese Saison nach blau und rot kommt grün! Dank der beiden Sponsoren Michael Gehrke Gartenbau und Bieder Isoliertechnik tritt die I. Herren ab sofort in grünen Trikots und dunkelblauen Hosen an. Als kleine Besonderheit ist jedes Trikot mit der RSV Seelze Internetadresse „www.rsv-seelze.de“ beflockt.

Gastbericht aus Letter ...

Seelze - Letter 18 : 15

Tja da ist ja nun die kleine Serie gebrochen worden. Schade , aber so ist das nun mal .Wir haben gut angefangen und lagen auch in Führung , aber immer nicht weit genug weg .So kam es das es hin und her ging , Ausgleich - Führung - wieder mal hinter her laufen . Wie das Ergebnis schon aussagt war es ein Deckungsspiel . Für ein Herrenspiel waren es reichlich wenig Tore . Seelze hatte alles aufgeboten und uns fehlte nur Ricky . Trotzdem haben wir es verpasst nach dem Ausgleich die Tore für die Führung und den Gewinn des Spiels zu machen . Dazu kamen die vielen Fehlversuche und die etwas seltsamen Zeitstrafen gegen Giants und Benny . Dies hat uns dann in der zweiten Halbzeit das Genick gebrochen . Fazit ist das es eine gute Abwehr mit zwei guten Torhütern war . **Es spielten** : Rainer Ließ , Benjamin Faßbinder , Sven Geyer (2) , Oliver Thiedig , Alexander Hannachi (3) , Mathias Wenderich (1) , Ingo Blanke (3) , Sandro Lehmann , Timo Jäkel (3) , Jan Kuschel , Marcus Große (2) , Sven Lichter .
Euer Turnleiter

Dazu Auszüge aus dem www.rsv-seelze.de Gästebuch:

Susanne N. aus S. schrieb am 22.02.2005 18:00

Ich war auch in der Halle. Hab ich ein anderes Spiel gesehen? Wieso hatte Seelze alles aufgeboten? Ich hab die gleiche Altherrenriege gesehen, wie immer, die dazu noch ziemlich angeschlagen war und, wenn ich mich recht erinnere, bereits nach wenigen Minuten wieder verletzungsbedingt auf Hänsel verzichten musste. Im übrigen habe ich selten so wenig merkwürdige Zeitstrafen gesehen, wie in dem Spiel. Komischer Eintrag

zett aus Seelze schrieb am 22.02.2005 09:31

Huch, einen letteranischen Bericht im Seelzer Gästebuch! Dazu gleich zwei Korrekturen: nicht die Tühhüter waren gut sondern der Seelzer Torhüter war gut und die Zeitstrafen waren nicht seltsam!

Saison 2004/2005

RSV Seelze

1. Damen



Die erste Damen-Handballmannschaft des RSV Seelze (unser Foto) ist sicherlich nicht das beste Team in der Regionsklasse, seit Sonntag aber die Mannschaft mit den schönsten Trikots. Steinbildhauermeister Oliver Schneider (Mitte) hat extra ein Vierteljahr gewartet, bis die neuesten Modelle auf dem Markt waren und er den 13 Damen, die seit vier Jahren eine verschworene Gemeinschaft bilden, eine attraktive neue Kluft spendieren konnte. "Er ließ sich nicht lange bitten", freute sich Trainerin Silke Blinzler über die Geste des Inhabers der Steinbildhauerei Schröder & Schneider. Natürlich hofft sie, mit ihm auch einen neuen Fan gewonnen zu haben. Das Spiel gegen Eintracht Sehnde schaute sich Oliver Schneider erst einmal an.

In die neue Saison starteten wir in der Regionsklasse mit dem Ziel wieder oben mit zu spielen. Die Spielerinnen Susanne Natho und Susanne Hupe verließen nach vielen schönen gemeinsamen Jahren die Mannschaft. Da als zweite Torfrau aber schon Anna-Simone Messecke von Letter zu uns gewechselt war und wir mit noch verbleibenden 13 Feldspielern immer noch gut besetzt sind waren wir der Meinung unsere Ziele auch umsetzen zu können. Leider war die erste Probe vor der Saison der Herforder Cup schon kein Erfolg und zeigte extreme Schwächen in der Abstimmung. Gerade unsere Paradedisziplin die Abwehr funktionierte gar nicht. Zum Ende der Hinrunde haben wir keinen Punkt geholt und auch die ersten beiden Spiele der Rückserie wurden abgegeben. Zum jetzigen Zeitpunkt muss man wohl mit dem Abstieg rechnen. Um zum Abschluss noch was positives zu sagen, das miteinander in der Mannschaft funktioniert trotzdem man natürlich mit jeder Niederlage trauriger und selbstzweifelnder wird.

RSV Seelze 1	HSG Garbsen 2	8:9	RSV Seelze 1	HSG Badenstedt 2	12:25
TV Eintracht Sehnde	RSV Seelze 1	18:17	HF Springe 2	RSV Seelze 1	17:11
RSV Seelze 1	TSV Burgdorf 1	13:21	RSV Seelze 1	TSV Anderten	12:17
TUS Wettbergen	RSV Seelze 1	21:15	TUS Vinnhorst 2	RSV Seelze 1	22:14

Trotz-Motto: Ein bisschen Spaß muss sein



Das Duo ergänzt sich, kommt zwischen den Pfosten indes höchst unterschiedlich zur Geltung. „Bei Anna sind viele Aktionen intuitiv, Antje profitiert mehr vom Stellungsspiel“, sagt die Trainerin, die ungeachtet der jüngsten Niederlagen eine Verbesserung des Defensivverhaltens ausgemacht haben will.

Seelzes Handball-Keeperinnen Antje Klünder und Anna-Simone Mesecke

RSV Seelze 1	HSG Garbsen 1	15:18	HSG Badenstedt 2	RSV Seelze 1	23:21
TSV Burgdorf 1	RSV Seelze 1	18:16	RSV Seelze 1	HF Springe 2	13:12
HSG Garbsen 2	RSV Seelze 1	18:13	TSV Anderten	RSV Seelze 1	22:15
RSV Seelze 1	TV Eintracht Sehnde	15:17	RSV Seelze 1	TUS Vinnhorst 2	14:10
RSV Seelze 1	TUS Wettbergen	11:18	HSG Garbsen 1	RSV Seelze 1	16:11

Nr	Mannschaft	Spiele	+	±	-	Tore	D	Punkte
1	HSG Badenstedt 2	18/18	15	1	2	365:255	110	31:5
2	TSV Burgdorf 1	18/18	13	2	3	339:303	36	28:8
3	TV Eintracht Sehnde	18/18	10	1	7	340:324	16	21:15
4	TSV Anderten	18/18	10	1	7	329:343	-14	21:15
5	HSG Garbsen 2	18/18	8	2	8	271:243	28	18:18
6	TUS Wettbergen	18/18	7	4	7	316:301	15	18:18
7	TUS Vinnhorst 2	18/18	7	0	11	279:311	-32	14:22
8	HSG Garbsen 1	18/18	6	1	11	295:347	-52	13:23
9	HF Springe 2	18/18	5	2	11	273:304	-31	12:24
10	RSV Seelze 1	18/18	2	0	16	246:322	-76	4:32

Die Saison 2004/2005 endete mit dem Abstieg in die Regionalklasse 2. Niemand konnte beschreiben wie das nur passieren konnte. Die Mannschaft spielte ja gar nicht schlecht, konnte aber die Leistung nicht über 60 min. Spielzeit aufrechterhalten. Eine Erklärung, die diskutiert und auch gleichzeitig bestritten wurde ist: Das war Kopfsache !! Wie dem auch sei, um nicht weiter darüber zu grübeln, wurde beschlossen die Saisonvorbereitung sofort in Angriff zu nehmen.

2. Herren Saison 2004/2005

Meisterschaftsspiel am 26. September 2004 um 11:15 Uhr
HF Springe 4 gegen 2. Herren - 14:18

Die Tabellenführung zurückerobert!

Die Torschützen: Kai Meszkat 9, Ulli Hagel 4, Stefan Blinzler 3, Patrick D. Schulz und Thomas Wolff je 1. Weiterhin spielten: Uwe Hupe (Tor), Ingo Bargfrede und Sebastian Elsner.

Meisterschaftsspiel am 28. November 2004 um 12:00 Uhr
HSG Hannover-West 2 gegen 2. Herren - 13:16

2. Herren bezwingt den Tabellenführer!



Meisterschaftsspiel am 09. Januar 2005 um 17:00 Uhr
RSV Seelze 2 gegen TusPo Almhorst 1 - 28:22

Deutlicher Sieg gegen den Nachbarn aus Almhorst

Für den RSV spielten: Thomas Langer 8, Norbert Klages 6, Horst Natho 5, Thomas Wolff 4, Ulrich Hagel und Alex Masthoff je 2, Stefan Blinzler 1.

Meisterschaftsspiel am 14. Januar 2005 um 17:15 Uhr
2. Herren gegen HSG Wennigsen Gehrden - 16 : 21

Niederlage trotz ansprechender Leistung

Meisterschaftsspiel am 6. Februar 2005 um 16:30 Uhr
2. Herren gegen HF Springe 4 - 31:15

2. Herren siegen Haushoch!

Meisterschaftsspiel am 10. April 2005 um 14:00 Uhr
TuS Empelde gegen 2. Herren - 22:18

Handball: Die Herren des RSV Seelze II (1. Regionalklasse 3) sind bei der HSG Wennigsen/Gehrden mit 20:32 (13:16) chancenlos geblieben. Die Tore von Thomas Langer (7), Horst Natho (4), Kai Meszkat (3), Ulrich Hagel (3), Thomas Wolff (2) und Alex Masthoff waren zu wenig.

2. Herren beendet Saison mit einem guten Spiel und Niederlage

Die Saison 2004/2005 endete für die 2. Herren mit dem 5. Tabellenplatz.

2. Damen Saison 2004/2005

Meisterschaftsspiel am 25. September 2004 um 16:30 Uhr
Lehrte Ost gegen 2. Damen - 8:12

Die II. Damen sind wieder da!

Für alle, die sich gewundert haben, ob es uns noch gibt: Na klar! Die Saison läuft und die 2. Damen kämpfen um einen guten Tabellenplatz. Als kurzer Rückblick: Dies war bereits unser 4. Saisonspiel. 2 Siege haben wir schon zu verbuchen und leider eine Niederlage, aber es gibt ja noch das Rückspiel...

Nun aber endlich zum aktuellen Spiel gegen Lehrte. Zuerst ist anzumerken und auch für alle Zeiten zu merken, dass Spiele in Lehrte in Hämelerwald stattfinden (dort 2x rechts abbiegen, aber das nur am Rande)! Nun ja als endlich alle versammelt waren schlüpfen wir in unsere NEUEN Trainingsanzüge. Man sah uns professionell aus! Wer uns gerne mal in unserem neuen Outfit sehen möchte, ist herzlich zum nächsten Spiel eingeladen. So ausgestattet konnte eigentlich gar nichts schief gehen, oder doch???

Mit festem Willen hoch dynamisch, mit viel Bewegung und noch mehr Toren zu spielen, starteten wir in das Spiel. Leider stießen wir aber auf körpereigenes Unvermögen unsererseits. Wie war das doch noch mal? Durchspielen, Bälle fangen und wenn wir auf das Tor werfen, bitte nicht wie ein Würstchen. Leider machten wir alles genau falsch! Zu unserem Glück, waren unsere Gegner auch alles andere als gefährlich. In der zweiten Halbzeit konnten wir endlich ansatzweise zeigen, dass wir doch kämpfen können, gewinnen wollen und eigentlich auch die bessere Mannschaft waren. Zum Abpfiff stand es 12:8 für Seelze und die Punkte wandern auf unser Konto.

Heim	Gast	Tore	Punkte
SV Odin 05	RSV Seelze 2	6:9	0:2
RSV Seelze 2	SV Ahlem	13:18	0:2
HF Springe 3	RSV Seelze 2	8:9	0:2
HSG Lehrte Ost	RSV Seelze 2	8:12	0:2
RSV Seelze 2	Lehrter SV 3	7:9	0:2
SC Germania List Hannover 6	RSV Seelze 2	15:7	2:0
RSV Seelze 2	TSV Steinwedel	12:8	2:0
Mellendorfer TV 3	RSV Seelze 2	12:7	2:0
RSV Seelze 2	MTV Wassel	6:12	0:2
RSV Seelze 2	SV Odin 05	13:9	2:0
SV Ahlem	RSV Seelze 2	14:9	2:0
RSV Seelze 2	HF Springe 3	8:10	0:2
RSV Seelze 2	HSG Lehrte Ost	19:9	2:0
Lehrter SV 3	RSV Seelze 2	9:17	0:2
RSV Seelze 2	SC Germania List Hannover 6	2:16	0:2
TSV Steinwedel	RSV Seelze 2	10:11	0:2
RSV Seelze 2	Mellendorfer TV 3	14:13	2:0
MTV Wassel	RSV Seelze 2	9:3	2:0

Nr	Mannschaft	Spiele	+	=	-	Tore	D	Punkte
1	SC Germania List Hannover 6	18/18	16	0	2	241:133	108	32:4
2	MTV Wassel	18/18	13	3	2	215:149	66	29:7
3	HF Springe 3	18/18	12	1	5	251:199	52	25:11
4	SV Ahlem	18/18	9	2	7	252:226	26	20:16
5	RSV Seelze 2	18/18	9	0	9	178:195	-17	18:18
6	Mellendorfer TV 3	18/18	8	1	9	200:223	-23	17:19
7	Lehrter SV 3	18/18	7	2	9	211:223	-12	16:20
8	SV Odin 05	18/18	7	1	10	176:183	-7	15:21
9	TSV Steinwedel	18/18	4	0	14	150:203	-53	8:28
10	HSG Lehrte Ost	18/18	0	0	18	142:282	-140	0:36

RSV Seelze

Handball

Saison 2004/2005

Männl. D und männl. C Jugend

Endlich einmal ist Zeit, einen Bericht zu schreiben. Leider habe ich seit Saisonbeginn sehr viel um die Ohren mit zwei Jugendmannschaften, selbst noch aktiv spielen, Familie, Job und Feuerwehr. Da bleibt nicht mehr viel (Frei)zeit, um noch Berichte zu schreiben. Ich werde natürlich versuchen, das zu ändern, was nicht einfach werden wird. Nun endlich zu dem, worum es eigentlich geht, nämlich um die männl. D und männl. C. In beiden Mannschaften sind endlich seit 3 Jahren genügend Spieler, die auch jahrgangsgerecht spielen können. Trotz einem kleinen Neuaufbau in der D-Jugend, zeigte sich die Mannschaft in den ersten 2 - 3 Spielen mit guten Leistungen. Jetzt muss man leider sagen, dass die Leistung in den letzten 3 Spielen sehr nachgelassen hat. Es sind ganz einfache Fehler, wie Abspielfehler, Fangfehler, Deckungsfehler, die gemacht werden und dazu führen, dass die gegnerische Mannschaft in Ballbesitz kommt und uns für unsere Fehler bestraft. Wir arbeiten daran, dass wir diese Fehler abstellen und dann geht es auch wieder aufwärts, da bin ich mir sicher. Besser hingegen sieht es in der C-Jugend aus. Sie überrascht mich von Spiel zu Spiel aufs Neue. Sie werfen Tore ohne Ende. Die Mannschaft hat endlich angefangen, guten Handball zu spielen und es macht richtig Spass, auf der Bank zu sitzen und zu sehen, wie sie sich ihre Chancen erarbeiten und dafür auch belohnt werden. Die Mannschaft hat sich in den letzten Jahren gemäusert und spielt das jetzt endlich auch aus. Gelungene Spielzüge, Kombinationen aus dem Spiel ohne Ball, Tempospiel nach vorn und natürlich eine gute Abwehrarbeit zahlen sich aus und man kann mit stolzer Brust auf eine sehr gute Serie bis zum heutigen Datum zurückblicken. Wann hat es schon mal in der RSV-Jugend eine Mannschaft gegeben, die mit 14 : 0 Punkten die Tabelle in der Regionsklasse anführt. Kompliment an die gesamte Mannschaft vom Trainer und ich hoffe, es geht noch so weiter.

Hotte
Trainer



Männl. B-Jugend



Jahresbericht männliche B-Jugend 2005

Jahresbericht der männlichen B-Jugend Saison 2004/2005 Die männliche C-Jugend (2004/2005) wurde in Ihrer Staffel Meister. Daran hatte vor allem Ihr alter Trainer Horst Natho einen großen Anteil. Kurz vor Ende der Saison kam es zum Trainerwechsel. Mit dem neuen Trainers Daniel Steffen und Betreuer Rainer Thürnau wurde der Meistertitel gesichert.



weibl. D-Jugend

Es geht doch noch und das richtig gut!

Leider ist die weibliche D-Jugend im Augenblick mein Sorgenkind, auch wenn vor der Saison damit wirklich niemand gerechnet hatte. Man kann sicher Spiele verlieren, hier geht es aber darum, wie bisher Spiele verloren wurden. Das war wirklich unter aller Kanone. Also habe ich vor diesem Spiel an die Ehre der Mädchen appelliert, was offenbar der richtige Weg war. Von Anfang an wurde sehr konzentriert all das umgesetzt, was vor dem Spiel gesagt wurde. Die Abwehr stand wie ein Bollwerk und wenn mal ein Schüsschen der Gegner aufs Tor kam, hatte Svenja im Tor absolut keine Mühe. Auch der Angriff spielte recht ordentlich und endlich wurde auch mal wieder Tempo gemacht. Es wurde gekämpft und gearbeitet, was bereits mit einem 5 : 0 zur Halbzeit belohnt wurde. In der Pause wurde kurz gelobt und Svenja musste, auch wenn es ihr nicht so recht gefiel, auch die 2. Halbzeit im Tor bleiben, alleine deshalb, weil sie wirklich ausgezeichnet hielt und zum anderen Steffi, unsere 2. Torfrau, ein ganz gutes Spiel im Feld machte. Diese Entscheidung stellte sich als absolut richtig heraus. Svenja steigerte sich noch weiter und hielt ein paar richtig gute Dinger, als dann erstmals die Abwehr ein wenig müde wurde, was allerdings zur Motivation der Mannschaft beitrug, die weiterspielte, als wenn der Vorsprung nicht so hoch wäre. Es wurde ein bravouröser 12:1 Sieg erreicht, der sowohl mich, als auch die Mannschaft ausgiebig jubeln ließ! **Fazit: Geht doch!!!**

Weibl. E-Jugend 2004/2005



weibl. B-Jugend Regionsoberliga 2004/2005

In der nun kommenden Saison 2004/2005 wird uns das Abenteuer gemeinsame Kreisoberligen weibl. B-Jugend erwarten. In der Handballregion Hannover gibt es keine A und B-Jugendstaffeln mehr, sondern diese sind mit anderen Handballkreisen zusammengefasst. Da uns nur 4 Spielerinnen zur Verfügung stehen, die B-Jugend spielen müssen, haben Teddy und ich unter Einbeziehung der Jugendleitung folgendes Konzept entwickelt: Die Jahrgänge 1989, 1990 und 1991 werden zu einer Mannschaft an einem Trainingstag mit Teddy und mir als Trainern zusammengefasst. Die in dieser Mannschaft befindlichen C-Jugendspielerinnen spielen sowohl als Mannschaft in ihrer Altersklasse, also der C-Jugend. Gleichzeitig helfen sie in der B-Jugend aus, um den vorhandenen Spielerinnen zu ermöglichen, am Spielbetrieb teilzunehmen. Der Sinn einer solchen gemischten Mannschaft besteht darin, dass gemeinsam trainiert werden kann. Auch der Zusammenhalt ist so sicher größer, als wenn zwei getrennte Trainingstage vorhanden wären. Dieses Konzept ist sicher nur mit Zustimmung der Eltern möglich, da so mit Sicherheit für einige Spielerinnen an einem Wochenende zwei Spiele anstehen werden. Bei der Begeisterung, mit der die Spielerinnen dabei sind, stellt dies jedoch meiner Ansicht nach kein Problem dar. Nichts desto trotz werden wir gemeinsam mit der Jugendleitung die Eltern der entsprechenden Spielerinnen zu einem Elternabend nach der jetzt laufenden Saison einladen, um über dieses Thema zu sprechen! Abschließend sei gesagt, dass sich die Mannschaft im letzten Jahr spielerisch um einiges weiterentwickelt hat. Auch die Beteiligung und der Einsatz beim Training sind besser geworden, was uns besonders freut. Wir haben gemeinsam Spaß am Handball und entwickeln uns weiter, sicher auch die Trainer. Wir freuen uns auf eine hoffentlich erfolgreiche Rückrunde und eine spannende neue Saison!

Thomas Wolff



Meisterschaftsspiel am 5. September 2004 um 13:15 Uhr
weibl. B - Jugend gegen TuS Empelde - 14:14

Erfolgreicher Saisonauftakt

Die weibl. B-Jugend startete am Wochenende ihr „Abenteuer B-Jugend“. Zum ersten Mal in dieser Altersklasse gemeldet, musste erst mal eine Standortbestimmung erfolgen. Diese war das erste Punktspiel gegen TuS Empelde.

Meisterschaftsspiel am 13. November 2004 um 17:45 Uhr
weibl. B - Jugend gegen HSG Letter/ Marienwerder - 19:11



Ein weiterer Derbysieg!

Es stand es am Ende verdient 19:11 für uns. Besonders in der 2. Hälfte war dies eine super Leistung der Mannschaft, und zwar aller Spieler vom Torwart bis zum Außen!

Die Torschützen: Sonja Scharninghausen 6, Kadriye Toprakli 4, Svenja Kahle 3, Janina Strobach und Lena Grondei je 2, Züleyha Bayram und Wiebke Flore je 1. Weiterhin spielten Cristina Höltkemeier (Tor), Sarah Bargfrede, Antonia Manns, Annika Natho, Paula von Haaren.

Meisterschaftsspiel am 21. November 2004 um 11:00 Uhr
SV Ahlem gegen weibl. B - Jugend - 13:17



Mit Derbysieg den dritten Tabellenplatz erobert!

Die Torschützen: Sonja Scharninghausen 7, Kadriye Toprakli 6, Lilly Bayram 3, Wiebke Flore 1. Weiterhin spielten Cristina Höltkemeier (Tor), Lisa Jähring, Paula von Haaren, Antonia Manns.

Meisterschaftsspiel am 5. Dezember 2004 um 9:30 Uhr
weibl. B - Jugend gegen HF Springe - 15:7

Die weibliche B-Jugend hält weiter Anschluss an die Tabellenspitze!

für den RSV Seelze spielten: Sonja Scharninghausen 8, Wiebke Flore 3, Lilly Bayram 2, Sarah Bargfrede 1, Paula von Haaren 1. Weiterhin spielten Cristina Höltkemeier (Tor), Antonia Manns und Nina Strobach.

Meisterschaftsspiel am 16. Januar 2005 um 10:00 Uhr
TuS Empelde gegen weibl. B - Jugend - 14:17



Verdienter Sieg gegen Empelde

für den RSV Seelze spielten: Lilly Bayram 5, Sonja Scharninghausen 5, Wiebke Flore 4, Lena Grondei 2, Antonia Manns 1, Cristina Höltkemeier (Tor), Sarah Bargfrede, Annika Natho, Paula v. Haaren, Lisa Jähring.

Die Saison 2004/ 2005 wurde mit einem guten 4. Platz in der Regionsliga der Handballregion Hannover abgeschlossen. Da aber in dieser Mannschaft eindeutig viel Potential steckte, entschlossen sich die Trainer gemeinsam mit der Mannschaft dazu, an der Aufstiegsrunde zur Landesliga des Handballbezirks teilzunehmen. Das hieß, dass wir drei Spiele gegen Mannschaften bestreiten mussten, die bereits über Spielpraxis in der höheren Klasse verfügten. Das erste Spiel wurde in eigener Halle gegen den TuS Altwarmbüchen mit 21:12 (10:4) recht deutlich gewonnen. In den beiden anderen Spielen wurde uns sehr schnell deutlich, dass wir gegenüber den höherklassigen Mannschaften noch einige Defizite hatten. So gingen diese beiden Spiele verloren und wir stiegen nicht in die Landesliga auf.



Erfolgreiche Pokalrunde

In unserem erstes Spiel in der Pokalrunde trafen wir auf den TSV Eldagsen. Da der angesetzte Schiedsrichter nicht angetreten war, piff Teddy das Spiel. Wir legten gut los, und konnten uns bis zur Halbzeit einen 5:1 Vorsprung herausspielen. In der Pause blieb mir auch nicht viel zu sagen, es lief gut und so sollte weitergespielt werden. Gesagt, getan! Auch die zweiten 12,5 Minuten gehörten uns, und wir gewannen am Ende deutlich und verdient mit 11:3. Eine sehr gute Leitung zeigte mal wieder Wiebke im Tor, die etliche Chancen der Gegner vereiteln konnte!

Die Torschützen: Svenja Kahle und Sarah Bargfrede je 4, Annika Natho 2, Wiebke Flore 1. Weiterhin spielten Laura Bargfrede, Mandy Hupe und Lisa Köhler.

Das zweite und entscheidende Spiel um den Sieg in der Pokalvorrunde bestritten wir gleich im Anschluss gegen den Lehrter SV. Da auch hier kein Schiedsrichter gekommen war, piff netterweise Hotte das Spiel. Wir taten uns gegen Lehrte etwas schwerer, jedoch konnten wir auch dieses Spiel mit 9:6 gewinnen! Die gegnerische Abwehr fand kein Mittel gegen unseren Angriff. Vor allem Svenja konnte mit 1:1-Aktionen glänzen. Ein sicherer Rückhalt war auch in diesem Spiel unsere Torfrau Wiebke! Selbst die Zuschauer aus Lehrte applaudierten bei den guten Paraden, weiter so! Damit sind wir nun für das Halbfinale im Regionpokal qualifiziert. Mal sehen, welcher Gegner da auf uns wartet... Vielen Dank noch mal an Mandy und Laura, die ein gutes Turnier gespielt haben und uns tatkräftig unterstützten!

Die Torschützen: Svenja Kahle 6, Yasemin Ercan 1, Laura Bargfrede 1, Mandy Hupe 1. Weiterhin spielten Sarah Bargfrede, Annika Natho, Wiebke Flore, Lisa Köhler.

Meisterschaftsspiel am 25. September 2004 um 13:00 Uhr
weibl. C - Jugend gegen HSG Wennigsen/ Gehrden - 26:13

Deutlicher Heimsieg gegen die HSG Wennigsen/ Gehrden

Die Torschützen: Svenja Kahle 10, Nina Strobach 8, Sarah Bargfrede 5, Yasemin Ercan 3. Es spielten weiterhin Wiebke Flore (Tor), Lisa Köhler, Lisa Jähring, Annika Natho.



Meisterschaftsspiel am 07. November 2004 um 17:00 Uhr
Laatzen/Rethen - weibliche C Jugend

Rethen ist für die RSV-Jugend kein gutes Pflaster.

Ein großes Lob gebührt Wiebke, sie hat super gehalten und auch noch 3 Tore geworfen - Siebenmeter. Am Ende stand es 9 : 8 für Laatzen/Rethen.

Das Schlimmste ist aber, dass Mandy bei einem Angriff mit dem Fuß umgeknickt ist und sich im Knöchel einen Bruch geholt hat. Sie wird jetzt 4- 5 Wochen ihre Mannschaft von der Tribüne unterstützen. An dieser Stelle gute Besserung !!!!

Es spielten: Wiebke (3 Tore), Mandy, Sarah (1 Tor), Svenja (3 Tore), Annika (1 Tor), Lisa, Lena, Laura.



weibl. C - Jugend gegen SV Lehrte - 21:18

Sieg gegen den direkten Verfolger aus Lehrte



Für den RSV spielten: Wiebke Flore (Tor), Svenja Kahle 11, Janina Strobach 8, Annika Natho und Lisa Köhler je 1, Yasemin Ercan, Lisa Jähring, Lena Heine.

Meisterschaftsspiel am 16. Januar 2005 um 16:15 Uhr

weibl. C - Jugend gegen Hannover Handball - 20:19
Unerwarteter Sieg gegen Hannover Handball



für den RSV Seelze spielten: Svenja Kahle 13, Sarah Bargfrede 5, Yasemin Ercan und Nina Strobach je 1, Wiebke Flore (Tor), Lisa Jähring, Annika Natho, Lena Heine, Laura Bargfrede.

Spartenversammlung 2005

1. Eröffnung und Begrüßung:

Spartenleiter Torsten John eröffnet um 19.09 Uhr die Versammlung und begrüßt die anwesenden Spartenmitglieder. Zusätzlich begrüßt er den geschäftsführenden Vorstand in Person von Frank Schünke (1. Vorsitzender), Lutz Blume (2. Vorsitzender), Erwin Schünke (3. Vorsitzender) und Andreas Günther (Kassenwart).

Da der Protokollführer Claas Zimmermann erkrankt ist, führt Patrick D. Schulz das Protokoll.

2. Bericht des Spartenleiters:

Torsten John berichtet über das erfolgreiche Jahr 2004 für die Handballsparte. Besonders hebt er die Erstellung der Beachanlage, den Herforder-Cup und das Benefizturnier hervor. Er bedankt sich herzlich bei allen, die zum Gelingen der Aktionen und natürlich des Spielbetriebes beigetragen haben.

3. Bericht des Kassenwartes

Horst-Werner Menke führt aus, dass die Spartenkasse zum Jahresabschluss 2004 mit einem Plus von 460, 21 € abgeschlossen werden konnte. Allerdings bemängelt er die hohe Anzahl von Strafen. Lutz Blume merkt an, dass die Handballsparte die einzige ist, welche mit einem Plus abgeschlossen hat!



Für ihre langjährige Tätigkeit in der Handballsparte im allgemeinen und im Spartenvorstand im besonderen wurden Angelika Erbrich und Horst-Werner Menke durch Torsten John und Dieter Bruns mit einer Ehrenurkunde und einem Präsentkorb geehrt. Beide traten nicht mehr zur Wahl als Kassenwart bzw. stv. Spielwartin an. Die Versammlung dankt beiden herzlich für ihr langes und gutes Arbeiten in der Sparte und hofft, beide auch weiterhin in der Halle und bei Veranstaltungen zu sehen.

Für John kommt Wolff als neuer Spartenchef

Sitzung der RSV Handballer

SEELZE (r/hb). Führungswechsel bei den RSV-Handballern: Spartenchef Torsten John stand nicht zur Wiederwahl, sein Nachfolger heißt Thomas Wolff.

Zunächst gab Spartenleiter Torsten John den Jahresrückblick. Neben dem allgemeinen Spielbetrieb hob er die Erstellung der Beachanlage, den Herforder Cup und das zehnte Benefizturnier hervor. John bedankte sich bei allen, die mit ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit zum Gelingen des Spielbetriebs und den vielen Aktionen beigetragen hätten.

Aus persönlichen Gründen trat John nicht mehr zur Wahl an. Neue Stellvertreter vom neugewählten Thomas Wolff sind Dieter Bruns und der bis-

herige Spartenleiter Torsten John. Den Spartenvorstand komplettieren Karsten Häselmann als Kassenwart, Anja Hanschke und Katrin Franke als Spielwarte, Uwe Hupe als Schiedsrichterwart, Ingo Bargfrede und Stefanie Luckmann als Jugendleiter, Pressewart bleibt Thomas Wolff, der Festausschuss besteht aus Anja Hanschke und Jörg Riechers. Nach den Wahlen wurden Angelika Erbrich und Horst-Werner Menke, ausgezeichnet.

Das herausragende Ereignis in diesem Jahr wird der 3-Länder-Kampf des VDES sein, bei dem die Eisenbahn-Nationalmannschaften aus Deutschland, der Schweiz und Polen in der Sporthalle in Seelze am 4. Juni zu Gast sein werden.



RSV Seelze knackte die 1000-er-Schallmauer



Als 1.000tes Mitglied bekam Imke Köhler zur besonderen Erinnerung ein Trikot vom 1. Vorsitzenden des RSV Seelze, Frank Schünke.

SEELZE. Eine magische Grenze hat die Mitgliederzahl beim RSV Seelze überschritten. Im Rahmen der Jahreshauptversammlung konnte das 1.000ste Mitglied im Verein begrüßt werden. Es ist die 11jährige Imke Köhler aus Lohnde, die Handball in der weiblichen E-Jugend spielt.

Die Versammlung nahm einen harmonischen Verlauf. In seinem Jahresbericht blickte der 1. Vorsitzende, Frank Schünke, auf ein erfolgreiches Jahr zurück. Mit Überschreitung der Mitgliederanzahl von 1.000 ist der RSV der zweitgrößte Verein im Seelzer Stadtgebiet. Besonders erfolgreich ist der RSV in der Jugendarbeit. So erreichte der Verein den größten Mitgliederzuwachs bei den unter 18jährigen.

Grüße von Rat und Verwaltung überbrachte der stellvertretende Bürgermeister Hans Pandzioch, der auf die schlechte Finanzlage der Stadt hinwies. Umso erfreulicher ist die Tatsache, dass der RSV Seelze einen ausgeglichenen Haushalt vorweisen kann.

31.10.2004



Jugendarbeit



+Info +Info +Info +

Faschingstraining war ein toller Erfolg

Am 6. Februar hatten sich unsere Jugendleiter und Trainer der weiblichen C-Jugend und der Minis etwas ganz besonderes für den Trainingstag einfallen lassen. Mit Verkleidung und Schminke dekoriert stand einmal nicht der Handball im Vordergrund, sondern spaßige Spiele zum Fasching. Hierzu waren auch die Geschwister und Freunde unserer jugendlichen Spieler eingeladen, so daß sich über 30 verkleidete Sportlerinnen in der Halle tummelten. Die Teilnehmer amüsierten sich an lustigen Spielen und konnten sich an den bereitgestellten Erfrischungen und Knabberereien stärken. Nach diesem großartigen Erfolg tüfteln Jugendleiter Ingo Bargfrede und seine Crew bereits an ähnlichen Aktivitäten mit den Jugendlichen.



Beachturnier der Vereinsjugend

VOLLEYBALL. Am Samstag fand auf der Beachanlage des RSV Seelze ein Turnier der Vereinsjugend statt. Jugendliche Mitglieder aus den Sparten Handball, Fußball und Volleyball trafen sich auf dem Sportplatz um ein spartenübergreifendes Turnier vor den Sommerferien zu spielen.

In fünf gemischten Mannschaften wurde am Samstag und Sonntag sowohl Beachhandball als auch Beachvolleyball gespielt. Nach den sportlichen Aktivitäten zelteten die etwa 35 Kinder und 5 Betreuer auf dem Gelände des RSV. Am Abend wurde am Lagerfeuer gegrillt, bevor erst gegen 2 Uhr die letzten Lichter in den Zelten ausgingen.

Organisiert wurde diese gelungene Aktion vom Team Vereinsjugend um den Jugendleiter Ingo Bargfrede. "Ich bin sehr zufrieden mit dem Ablauf des Turniers, es hat allen Kindern sehr viel Spaß gemacht und auch den Zusammenhalt unter den Sparten gefördert."



RSV Seelze HANDBALL

RSV Seelze: 35 Jugendliche des Klubs haben in fünf Teams am spartenübergreifenden Turnier teilgenommen. Gespielt wurde Beachhandball und Volleyball. Die Vereinsjugend um Jugendleiter Ingo Bargfrede hat dies organisiert.



Minispieltag in Seelze

Susanne Natho



Volle Halle, gute Arbeit!

Die Halle war satt gefüllt mit Eltern und Kindern, wir mussten noch Tribünen ausziehen, weil nicht genug Platz war. Die Spiele waren äußerst ansehnlich und auch, wenn die RSV-Kinder diesmal leider nicht einen Sieg erzielen konnten, habe ich viele gute Dinge in den Spielen gesehen und auch einige Fortschritte. So richtig enttäuscht war von den Kindern auch keiner, weil das DRUMHERUM wohl auch stimmte. Für die Kinder ist es schon immer der Hit in der eigenen Halle zu spielen, weil dann auch mal die Omas und Opas, Tanten und Onkel und Freunde zum Zugucken kommen. Bei dem einen oder anderen scheint diese Tatsache zwar zu einer Art Lähmung zu führen, aber als Trainer der Mannschaft bin ich im Großen und Ganzen sehr zufrieden gewesen



Internationaler Ländervergleichskampf Hallenhandball 04.06.2005



11:45 Uhr	Eröffnung	
12:00 Uhr	Schweiz	- Polen
14:00 Uhr	Polen	- Deutschland
16:00 Uhr	Deutschland	- Schweiz

Erfolgreiches Turnier

HANDBALL. In der Sporthalle an der Humboldtstraße in Seelze fand das Dreiländer-Turnier im Hallenhandball statt. Teilnehmer waren die Eisenbahnnationalmannschaften aus Polen, der Schweiz und Deutschland. Veranstalter war der Verband deutscher Eisenbahnersportvereine. Ausrichter war in diesem Jahr der RSV Seelze. Etwa 150 Zuschauer sahen hochklassige Spiele, die sicher von erfahrenen Regionalliga Schiedsrichtern geleitet wurden. Sieger des internationalen Vergleichs wurde die Mannschaft aus Polen.

Bereits am Freitag hatte Bürgermeister Niebuhr die Delegationen im Rathaus empfangen und ihnen den Wimpel mit dem Seelzer Hahn überreicht. Mit den Worten "Wenn keiner verliert, kann auch keiner gewinnen" forderte er die Teams zu sportlichen Höchstleistungen auf.

EINTRETT FREI

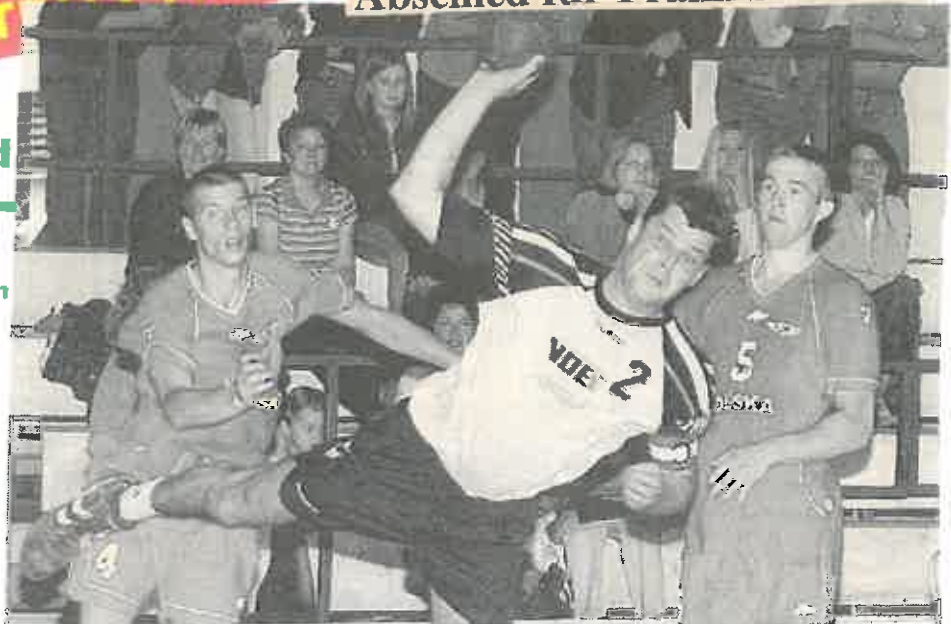
Abschied für Frank Schünke

Für Speisen und

Veranstalter: RSV Seelze
Ort : Schulzentrum

Schünke beendet Karriere

Nach dem Drei-Länder-Turnier der Eisenbahner beendet Seelzes Nationalspieler Frank Schünke seine internationale Karriere.



Der Seelzer Nationalspieler Frank Schünke (Zweiter von links) hat sich gegen die Polen Tomasz Klava (links) und Robert Kieliba (Zweiter von rechts) durchgesetzt

Handball: Dreiländer-Turnier der Eisenbahner in Seelze – Polen siegt

VON GRIT HEMPELT

Einen schöneren Abschied hätte sich Frank Schünke nicht wünschen können. Nach neun Jahren beendete der 1. Vorsitzende des RSV Seelze am Sonnabend seine internationale Handball-Karriere beim Dreiländer-Turnier. „Es war etwas ganz Besonderes für

mich, dass ich meine letzten Einsätze hier in Seelze in eigener Halle und vor vielen Freunden bestreiten konnte“, sagte der sichtlich bewegte Kapitän, der sechs Treffer zum zweiten Platz des deutschen Teams beisteuerte. 27 Länderspiele hatte Schünke für die Eisenbahner-Nationalmannschaft absolviert, an drei Eu-

ropameisterschaften teilgenommen.

150 Zuschauer waren in die Sporthalle an der Humboldtstraße gekommen, um das vom Verband Deutscher Eisenbahnersportvereine veranstaltete Turnier mit Polen und der Schweiz zu sehen. Erfahrene Regionalliga-Schiedsrichter hatten keine Probleme mit den

hochklassigen Partien. Am Ende setzte sich Polen, das mit sicherem Tempospiel überzeugte, gegen die Schweiz (26:17) und Deutschland (35:25) durch. Der Gastgeber, in dessen Reihen mit Daniel Steffen noch ein weiterer Seelzer stand, holte Platz zwei durch einen 33:27-Erfolg gegen die Schweiz.

Benefiz-Turnier

11. Ausgabe R S V Seelze H A N D B A L L



11. Benefizturnier und Sommerfest

Seelze: Zwei Feste beim RSV

SEELZE. Zu einem Sommerfest und einem Handball-Benefizturnier lädt der RSV Seelze für Sonnabend, 9. Juli, auf seinem Sportplatz an der Hannoverschen Straße ein. Um 10 Uhr beginnt das Handballturnier auf der Beachanlage. Bei dem sportlichen Wettbewerb werden Hobbymannschaften aus dem gesamten Stadtgebiet antreten. Am Nachmittag präsentieren sich die Sparten des RSV Seelze beim Sommerfest. Kinderaktionen und ein Cocktailstand runden das Angebot ab.

SEELZE. Am Sonnabend fand auf der Sportanlage des RSV Seelze das 11. Handball-Benefizturnier statt. Im Anschluss daran feierten zahlreiche Besucher beim traditionellen Sommerfest. Trotz des regnerischen Wetters fanden sich sechs Mannschaften ein, um auf der Beachanlage das 11. Handball-Benefizturnier auszuspieren. Im Endspiel standen sich die Mannschaften der Naturfreunde Seelze und das "Denker-Team" gegenüber. In einer hochklassigen Partie, in der wirklich sehenswerter Handball geboten wurde, setzte sich das "Denker-Team" deutlich durch und sicherte sich bereits zum zweiten Mal hintereinander den Turniersieg. Bei der Siegerehrung, bei der dann auch die Sonne zu sehen war, waren sich alle Mannschaften darüber einig, dass das

11. Handball-Benefizturnier ein voller Erfolg war und alle auch im nächsten Jahr wieder "im Sand" für einen guten Zweck Handball spielen wollen (in diesem Jahr für alte Menschen und Behinderte in Seelze).

Am Nachmittag fand ebenfalls auf der Platzanlage des RSV Seelze das schon traditionelle Sommerfest statt. Dabei wurden diverse Vereinsmitglieder im festlichen Rahmen geehrt. Neben einigen vereinsinternen Ehrungen erhielten auch drei Mitglieder die Ehrennadel in Gold des Verbandes deutscher Eisenbahner Sportvereine, für 50-jährige Mitgliedschaft erhielt Peter Müller die Ehrennadel des Regionssportbundes Hannover. Lutz Blume erhielt für seine langjährige Arbeit die silberne Ehrennadel des Landessportbundes Niedersachsen.



Heinz Denker und Familie wiederholen Vorjahreserfolg

Das schlechte Wetter am Sonnabend hat dem RSV Seelze etwas das Sommerfest vermist. Erst als sich gegen Abend die Sonne blicken ließ, kamen auch noch etliche Zuschauer.

Den Aktiven beim 11. Handball-Benefizturnier machte der Regen nicht viel aus. Sechs Teams kämpften auf der Beachanlage um jeden Ball. In der Gruppe A setzte sich das Denker-Team

vor der Handballjugend und der Freiwilligen Feuerwehr Seelze durch, in der Parallelstaffel lagen die Naturfreunde Seelze vor der Deutschen Bahn und VCP Seelze/Lohnde. Das Finale entschied das Denker-Team gegen die Naturfreunde mit 2:0 Sätzen (33:27, 27:22) für sich. Damit wiederholte RSV-Fußballer Heinz Denker mit seiner handballspielenden Familie seinen Vorjahressieg. Das

Spiel um Platz drei gewann die Deutschen Bahn gegen die Handballjugend. Fünfte wurde die Feuerwehr nach einem Erfolg im Penalty-Werfen gegen den VCP. Den Erlös der Veranstaltung erhält der Behindertenbeauftragte der Stadt Seelze Franz-Ferdinand Rother.

Beim Sommerfest hatten besonders die kleinen Gäste Spaß beim Torwand-, Elfmeterschießen und Darts.

Am Abend wurden 25 RSV-Mitglieder für ihre jahrelange Treue geehrt. Für 50 Jahre erhielt Peter Müller die Ehrennadel des Regionssportbundes Hannover. Außerdem wurden Andreas Günther mit der Ehrennadel in Gold des Verbandes deutscher Eisenbahner Sportvereine und Lutz Blume mit der silbernen Ehrennadel des Landessportbundes Niedersachsen ausgezeichnet. gh

Handballer helfen Behinderten

SEELZE. Seit elf Jahren lädt die Handballabteilung des RSV Seelze Mannschaften aus dem Stadtgebiet zu einem Benefizturnier ein und hat mit dem Erlös dieser Veranstaltungen Seelzer Schulen und Kindergärten unterstützt. In diesem Jahr wurde der Handballspaß erstmals als Beachhandballturnier durchgeführt, was von den Teams trotz des Regens mit großer Begeisterung aufgenommen wurde. Sieger wurde vor einigen Monaten das sogenannte „Denker-Team“ vor den Naturfreunden Seelze und der DB Cargo/Railion AG.

Als Überschuss konnten 555,55 Euro verzeichnet werden, über die sich der Behindertenbeauftragte

der Stadt, Franz-Ferdinand Rother, freuen darf. Er wird mit dem Geld einen Ausflug für Behinderte finanzieren. „Wir werden wieder den behinderten- und rollstuhlgerecht ausgebauten Bus des DRK nutzen, um eine Behindertenwerkstatt in der Nähe zu besuchen und anschließend gemütlich Kaffee zu trinken“. Die notwendigen Helfer für diese Fahrt stellt der RSV Seelze zur Verfügung.

555,55 Euro für Behindertenfahrt



Dieter Bruns (links) und Thomas Wolf (rechts) haben an Franz-Ferdinand Rother 555,55 Euro überreicht.





...immer in Bewegung



Saison 2005/2006

RSV Seelze HANDBALL



Kalle Gremmer Dirk "Lucky" Luckmann

Mannschaftskader I. Herren

Spieler	Geburtsdatum	Spielposition
Eschemann, Frank	07.03.1968	RM,RL
Gläser, Uwe	19.06.1961	Betreuer
Gremmer, Karl-Heinz	03.02.1966	TW
Hänselmann, Karsten	02.03.1965	RM
Hoch, Oliver	12.01.1969	RM,RR,RL
John, Torsten	08.01.1971	LA
Löbbert, Dirk	24.07.1969	KM
Luckmann, Dirk	14.08.1965	TW
Riechers, Jörg	06.01.1968	KM
Schünke, Frank	27.05.1969	RL
Steffen, Daniel	09.12.1974	RL,RR,LA
Tesch, Erik	07.10.1967	RR, RA
Thürnau, Rainer	27.07.1953	Trainer
Zimmermann, Claas	03.07.1968	RR,RA
Zimmermann, Jörn	19.07.1969	LA, RA

Zitat Rainer Thürnau
"Eine gute Mannschaft steht und fällt
mit einem guten TW-Gespann... und wir
haben das "Beste" !!!!

Die Vorbereitung auf die Saison 2005/2006 verlief trotz der gesperrten in Sanierung befindlichen Sporthalle Seelze (man musste nach Letter ausweichen) problemlos und so konnte schließlich die neue Runde Anfang September beginnen. Nach wie vor war der alte Kader zusammen geblieben und wurde sogar noch durch einen alten Bekannten, nämlich Karl-Heinz Gremmer von der ehemals legendären Ahlemer Achse als zweiten Torsteher ergänzt. Das Saisonziel war wie immer der Klassenerhalt. Der Start verlief wie immer: Spielerausfälle häuften sich infolge Urlaubsabwicklung, ersten Ermüdungsverletzungen, Dauerschnupfen und Krankenstand im Familienanhang. Demzufolge wurden auch, wie immer, sofort zwei Niederlagen eingefahren, die sicherlich hätten vermieden werden können. Dann jedoch geschah etwas, was noch in keinem Jahresbericht der Vereinsgeschichte gestanden hat. Es ging ein merkwürdiger Ruck durch die Mannschaft. Sie steigerte sich von Spiel zu Spiel, kompensierte in einer besonderen Art und Weise Spielerausfälle und lehrte die meist jüngeren Gegenspieler der Regionsklasse 1 das fürchten, besonders wenn in den Schlussminuten das Tempo noch einmal angezogen wurde. Dieses Team, das fortan nur noch am oberen Limit spielte, siegte und siegte und siegte.... Zitate der Gegner, wie: „das steht der Teufel im Tor“, oder: „man kommt, spielt und am Ende gewinnt Seelze“, sind keine Seltenheit gewesen. Nach nun zehn in Folge gewonnenen Spielen steht die Mannschaft auf dem zweiten Tabellenplatz der Regionsklasse 1 und hat sich für die Rückrunde vorgenommen, diesen zumindest nicht nach unten zu verlassen.

Klarer Sieg

HANDBALL. Die 1. Herrenmannschaft des RSV Seelze spielte in der Regionsklasse 1 am Wochenende erstmals in der renovierten Sporthalle im Schulzentrum an der Humboldtstraße gegen die Mannschaft des TuS Vahrenwald. Auch in den zweiten dreißig Minuten ließen die Seelzer keinen Zweifel daran aufkommen, dass sie bei diesem Spiel als Sieger vom Platz gehen wollten. Mit sehenswertem Tempospiel und einer guten kämpferischen Einstellung siegten die Hausherrn am Ende verdient mit 28:20.

Torschützen für den RSV Seelze: Frank Schünke 11, Karsten Hänselmann 5, Daniel Steffen 5, Dirk Löbber 3, Claas Zimmermann 1, Erik Tesch 1, Jörg Riechers 1, Frank Eschemann 1.

Sieg für RSV

HANDBALL. Die 1. Herrenmannschaft des RSV Seelze spielte in der Regionsklasse 1 am Wochenende in eigener Halle gegen die Mannschaft des TSV Pattensen. Obwohl die Seelzer verletzungsbedingt in die Begegnung gingen, erspielten sie sich schnell einen 2 Tore Vorsprung, den sie bis zum Ende auf ein 17:10 ausbauen konnten. Zur Halbzeit stand es 7:5.

Torschützen für den RSV Seelze: Frank Schünke 7, Claas Zimmermann 3, Daniel Steffen 3, Erik Tesch 2, Torsten John 1, Karsten Hänselmann 1. Zeitstrafen: RSV 4,

Überzeugende Leistung

HANDBALL. Mit einer überzeugenden Leistung konnte die 1. Herren des RSV Seelze ihr erstes Heimspiel in der Regionsklasse 1 gegen die Reserve des TSV Friesen/Hänigsen deutlich mit 26:15 (14:7) gewinnen. Besonders Frank Schünke im Angriff und Ersatztorhüter Uwe Gläser im Tor waren ein Garant für den verdienten Sieg.

Torschützen für den RSV: Frank Schünke (8), Oliver Hoch (5), Torsten John (5), Karsten Hänselmann (3), Jörn Zimmermann (3), Daniel Steffen (2).

Niederlage beim Tabellenführer

HANDBALL. Die 1. Herren des RSV Seelze musste geschwächt beim Tabellenführer TSV Bemerode in der Regionsklasse 1 antreten. Mit Frank Schünke und Dirk Löbber fehlten zwei wichtige Führungsspieler auf Seiten des RSV. Trotzdem spielte die Mannschaft von Rainer Thüraau gut auf und konnte sogar nach der ersten Halbzeit mit 7:5 in Führung gehen. Entschieden wurde das Spiel am Ende in den letzten 10 Minuten, als Bemerode das Tempo anzog und die Seelzer mit ihren Kräften nichts mehr entgegenzusetzen hatten. Am Ende stand eine 12:15-Niederlage, die aber auf Grund einer guten Leistung zu verschmerzen war.

Torschützen für den RSV: Daniel Steffen (6), Oliver Hoch (4), Claas Zimmermann (2).

Handball: Die Herren des RSV Seelze (Regionsklasse 1) haben den TS Großburgwedel mit 25:18 (13:7) geschlagen. Als Vollstrecker im Team von Rainer Thüraau glänzten Frank Schünke (12), Daniel Steffen (4), Karsten Hänselmann (3), Claas Zimmermann (3), Jörn Zimmermann, Erik Tesch und Torsten John. Seelzes Reserve (Regionsklasse 3) schaffte bei den HF Sprünge in den Schlusssekunden ein 16:15. Torschützen: Thomas Wolf (5), Horst Natho (4), Kai Meszkat (3), Ulrich Hagel (2) und Norbert Klages (2).

RSV Seelze schlug ewigen Kontrahenten Hannover

HANDBALL. Die 1. Herrenmannschaft vom RSV Seelze spielte am Wochenende in der Regionsklasse 1 gegen den ewigen Kontrahenten von Hannover Handball.

Beide Vereine sind als Eisenbahnersportvereine gut befreundet, jedoch waren alle Begegnungen in der Vergangenheit unknäpft. In diesem Jahr erwischte die Mannschaft

des RSV den besseren Start und ging schnell in Führung, welche bis zum 7:1 deutlich ausgebaut wurde. Am Ende der 1. Halbzeit kamen die Gäste aus Hannover wieder heran. Halbzeitstand 11:9 für Seelze. In den zweiten 30 Minuten spielte der RSV aus einer sicheren Deckung heraus und erzielte vor allem Tore durch gute Anspiele an den Kreis.

Am Ende setzen sich Seelzer verdient mit 24:19 durch. Die Torschützen für den RSV Seelze: Dirk Löbber 7, Frank Schünke 6, Oliver Hoch 3, Claas Zimmermann 2, Karsten Hänselmann 2, Torsten John 2, Daniel Steffen 1, Erik Tesch 1.

Meisterschaftsspiel am 27. November 2005 um 9:30 Uhr
Mühlenberg gegen 1. Herren - 20:24

3 Tabellenplatz souverän verteidigt!

Pelle hatte sich krank abgemeldet und Olli war nicht da. Weiterhin hatten wir mit Hänsel, ZI und Daniel drei weitere angeschlagene Spieler. Und dann zum direkten Verfolger fahren und das auch noch um 9:30 Uhr!

Die Torschützen:

Lobby 9, Hänsel 6, Erik 3, Daniel, Torschie je 2, Jörn und Esche je 1

Weiterhin spielten Claas (rote Karte nach 40 Min.), Boxer (rote Karte nach 20 Min.), Kalle (Tor), Lucky (Tor)

In der Spitzengruppe

HANDBALL. Die 1. Herren des RSV Seelze konnte sich an diesem Wochenende in der Spitzengruppe der Regionsklasse 1 festsetzen. Beim Heimspiel gegen den Mellendorfer TV tat sich die Mannschaft von Trainer Rainer Thüraau in den ersten Minuten recht schwer und konnte nur mit einem knappen 9:7 in die Halbzeitpause gehen. In den zweiten 30 Minuten bauten die Seelzer die Führung jedoch weiter aus und konnten vor allem Dank eines überragenden Karsten Hänselmann am Ende ver-

dicnt mit 17:12 gewinnen. Damit gewann die Mannschaft zum 7. Mal in Folge und behauptete den dritten Platz der Tabelle.

Die Torschützen für den RSV Seelze: Karsten Hänselmann (10), Frank Schünke (8), Torsten John (2), Daniel Steffen (1), Oliver Hoch (1).

Meisterschaftsspiel am 4. Dezember 2005 um 14:00 Uhr
1. Herren gegen Mellendorfer TV - 17:12
Der 7. Sieg in Folge!

RSV Seelze besiegt den Spitzenreiter

HANDBALL. Die 1. Herrenmannschaft des RSV Seelze hatte an diesem Wochenende zum Spitzenspiel in der Regionsklasse I den TSV Bemerode zu Gast. Der Gegner aus Bemerode war bisher ungeschlagener Spitzenreiter, die Mannschaft des RSV stand auf Platz 2 der Tabelle. Mit gut durchdachtem Tempospiel konnte die Seelzer Mannschaft gegen die durchgängig jüngeren Gegenspieler regelmäßig punkten und lag nach den ersten 30 Minuten bereits mit 13:8 in Führung. Auch in der zweiten Hälfte zeigte die Seelzer Mannschaft ihre ganze Routine und siegte am Ende verdient mit 22:18.

Garant für den Sieg war einmal mehr Torhüter Dirk Luckmann, der mit seinen zahlreichen Paraden den Gegner zur Verzweiflung trieb. Damit behauptet die Mannschaft des RSV Seelze nicht nur den zweiten Platz, sondern verklärte auch den Abstand auf den Tabellenersten.

Die Torschützen für den RSV Seelze: Daniel Steffen (8), Frank Schünke (5), Karsten Hänselmann (3), Torsten John (2), Oliver Hoch (2), Dirk Löbbert (1), Claas Zimmermann (1).

Spitzenposition verloren

HANDBALL. Die 1. Herrenmannschaft des RSV Seelze hatte an diesem Wochenende die Mannschaft des TS Großburgwedel zu Gast. Mit einem Sieg hätte sich der RSV an der Tabellenspitze behaupten können, der Gast aus Großburgwedel brauchte jeden Punkt im Kampf gegen den Abstieg.

In den ersten 30 Minuten konnte sich keine der Mannschaften entscheidend absetzen, beim Stand von 14:15 wurden die Seiten gewechselt. Auch in der zweiten Hälfte waren beide Teams nahezu gleichwertig. Beim Stand von 27:27 zwanzig Sekunden vor Schluss gelang es der sonst so standfesten Abwehr des RSV nicht, den Gegner am Torwurf zu hindern, so dass der Gast aus Großburgwedel zum 27:28-Endstand einwerfen konnte. Damit rutschte der RSV Seelze auf Platz 2 der Tabelle in der Regionsklasse I. Die Torschützen für den RSV Seelze: Daniel Steffen (9), Frank Schünke (8), Claas Zimmermann (4), Oliver Hoch (2), Karsten Hänselmann (2), Frank Eschemann (1), Torsten John (1).

Sieg für Seelze

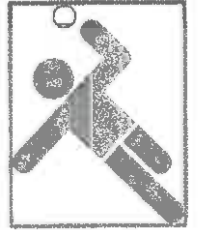
HANDBALL. Die 1. Herrenmannschaft des RSV Seelze spielte in der Regionsklasse I gegen Hannover Handball. Auch in diesem Jahr war das Spiel zwischen den beiden Eisenbahnersportvereinen vom Kampf geprägt und hatte Derby-Character. Zudem musste der Trainer der Seelzer, Rainer Thürman, das Spiel leiten, da die angesetzten Schiedsrichter nicht angetreten waren. Dies tat er allerdings zur Zufriedenheit beider Teams. In der Halbzeit dominierte die Mannschaft aus Seelze das Spiel und führt zur Pause mit 10:4. Auch in den zweiten dreißig Minuten behielt die Mannschaft des RSV die Oberhand und gewann am Ende verdient mit 47:11. Damit halten die Seelzer weiterhin Anschluss an die Tabellenspitze. Die Torschützen für den RSV Seelze: Daniel Steffen 7, Dirk Löbbert 4, Frank Schünke 3, Erik Tesch 2, Claas Zimmermann 1.

Spitzenreiter nach Derby-Sieg

HANDBALL. Die 1. Herren des RSV Seelze spielte in der Regionsklasse I gegen den direkten Nachbarn aus dem Seelzer Stadtteil Letter.

Mit einer konzentrierten Mannschaftsleistung im Angriff wurde besonders durch sehenswerte Einzelaktionen Tor um Tor erzielt, so dass die Seelzer am Ende das Spielfeld mit einem deutlichen 31:22-Sieg verlassen konnten. Da der direkte Mitkonkurrent an der Tabellenspitze, der TSV Bemerode, bereits am Samstag Abend verloren hatte, rückte die Mannschaft des RSV Seelze auf den 1. Tabellenplatz vor und ist damit Tabellenführer der Regionsklasse I.

Die Torschützen für den RSV Seelze: Daniel Steffen (8), Torsten John (6), Dirk Löbbert (6), Karsten Hänselmann (4), Erik Tesch (3), Frank Schünke (2), Oliver Hoch (1), Jörg Riechers (1).



Handball: Die Herren des RSV Seelze (Regionsklasse I) verteidigten mit einem 21:12 (12:4) beim TuS Vahrenwald ihren zweiten Platz. **Torschützen:** Daniel Steffen (7), Dirk Löbbert (6), Frank Schünke (6), Claas Zimmermann, Jörn Zimmermann.

Handball: Die Herren des RSV Seelze (Regionsklasse I) festigten mit einem 21:16 (11:8) gegen den Lehrter SV den zweiten Platz. Gegen die nur halb so alten Gäste spielten die Seelzer ihre ganze Routine aus. **Tore:** Daniel Steffen (8), Dirk Löbbert (4), Torsten John (3), Erik Tesch (2), Frank Schünke (2), Oliver Hoch, Claas Zimmermann.

Die 1. Herrenmannschaft spielte in der Regionsklasse I beim TSV Pattensen. Zur Halbzeit führte die Seelzer Mannschaft mit 11:17. Am Ende siegte der RSV verdient mit 23:21, ein Sieg, der auf Grund der kämpferischen Leistung sicher in Ordnung geht. Damit sichert die Mannschaft von Trainer Rainer Thürman ihren zweiten Tabellenplatz und hat sich vor den beiden letzten noch ausstehenden Spielen eine gute Ausgangsposition geschaffen.

Saison 2005/2006

RSV Seelze

HANDBALL



I. Herren Saison 2005/2006



Heim	Gast	Tore	Punkte
TV Eintracht Sehnde 2	RSV Seelze v. 1951 1	23:21	2:0
RSV Seelze v. 1951 1	TSV Friesen Hänigsen 2	26:15	2:0
TSV Bemerode	RSV Seelze v. 1951 1	15:12	2:0
TS Großburgwedel 2	RSV Seelze v. 1951 1	18:25	0:2
RSV Seelze v. 1951 1	Hannover Handball	24:19	2:0
RSV Seelze v. 1951 1	TuS Vahrenwald	28:20	2:0
Lehrter SV 2	RSV Seelze v. 1951 1	24:31	0:2
RSV Seelze v. 1951 1	TSV Pattensen 1	17:10	2:0
SV Mühlenberg	RSV Seelze v. 1951 1	20:24	0:2
RSV Seelze v. 1951 1	Mellendorfer TV 1	17:12	2:0
RSV Seelze v. 1951 1	HSG Letter/Marienwerder 3	24:18	2:0
RSV Seelze v. 1951 1	TV Eintracht Sehnde 2	22:21	2:0
TSV Friesen Hänigsen 2	RSV Seelze v. 1951 1	15:25	0:2
RSV Seelze v. 1951 1	TSV Bemerode	22:18	2:0
HSG Letter/Marienwerder 3	RSV Seelze v. 1951 1	22:31	0:2
RSV Seelze v. 1951 1	TS Großburgwedel 2	27:28	0:2
Hannover Handball	RSV Seelze v. 1951 1	11:17	0:2
TuS Vahrenwald	RSV Seelze v. 1951 1	12:21	0:2
RSV Seelze v. 1951 1	Lehrter SV 2	21:16	2:0
TSV Pattensen 1	RSV Seelze v. 1951 1	21:23	0:2
Mellendorfer TV 1	RSV Seelze v. 1951 1	20:20	1:1
RSV Seelze v. 1951 1	SV Mühlenberg	27:19	2:0

Nr	Mannschaft	Spiele	+	=	-	Tore	D	Punkte
1	TSV Bemerode	22/22	19	1	2	606:465	141	39:5
2	RSV Seelze v. 1951 1	22/22	18	1	3	505:397	108	37:7
3	TV Eintracht Sehnde 2	22/22	16	0	6	570:535	35	32:12
4	Mellendorfer TV 1	22/22	13	2	7	571:491	80	28:16
5	SV Mühlenberg	22/22	11	0	11	612:604	8	22:22
6	TuS Vahrenwald	22/22	10	1	11	548:568	-20	21:23
7	TS Großburgwedel 2	22/22	10	0	12	563:586	-23	20:24
8	Hannover Handball	22/22	9	1	12	462:487	-25	19:25
9	Lehrter SV 2	22/22	6	2	14	573:667	-90	14:30
10	TSV Pattensen 1	22/22	7	0	15	533:541	-8	14:30
11	HSG Letter/Marienwerder 3	22/22	4	1	17	536:649	-113	9:35
12	TSV Friesen Hänigsen 2	22/22	4	1	17	514:607	-93	9:35

1. Damen Saison 2005/2006

Die aktuelle Mannschaft besteht zur Zeit aus den folgenden Spielerinnen: Karin Aiello, Silke Blinzler (aus Badenstedt), Annette Ebel (aus Badenstedt), Carola Gentz, Kathrin Grüne, Saskia Hanisch (aus Badenstedt), Susanne Hupe, Antje Klünder, Melanie Knaak, Corinna Löbber, Stefanie Luckmann, Anna-Simone Mesecke, Inga Müller-Lüke (gerade erst aus dem „Mutterschutz“ zurück), Sonja Scharninghausen (B-Jugend), Tina Strohmeyer sowie Steffi Meyer (jetzt Bresig; derzeit in der Schwangerschaft). Kira Grondei hat uns Ende 2005 verlassen.



Kira

Steffi



Sonja

Da die Seelzer Sporthalle wegen dringenden Sanierungsarbeiten lange Zeit nicht nutzbar war, wurde die RSV-Sportanlage mit der Beachanlage solange wie möglich genutzt (Dunkelheit, Wetter). Während dieser Vorbereitung zeigte sich bereits, dass die Mannschaft gewillt ist Leistung zu erarbeiten. Hier sind besonders die läuferischen Leistungen hervorzuheben (diverse Platzrunden mit Einlagen). Einige Mannschaften (auch Herren) können sich da noch etwas abgucken !! Den Abschluss der Vorbereitung machten dann die fünf Testspiele („Freundschaftsspiele“), drei Spiele in der Halle (2x Vinnhorst, 1x Osterwald) und zwei Beachhandballspiele gegen Letter.



Saskia



Annette



Silke

Silke Blinzler (stammt eigentlich aus der Seelzer Jugend, damals noch Luckmann), ist vor Jahren aus sportlichen Gründen als Spielerin nach Badenstedt gewechselt. Dem RSV ist sie aber auch in dieser Zeit immer treu geblieben (u.a. als Trainerin der 1.Damen). Jetzt kommt sie als Spielerin zurück und hat mit Annette Ebel und Saskia Hanisch sogar zwei Neue im Gepäck.

Die gute Vorbereitung konnte in die neue Saison übertragen werden, so daß in einem furiosen Start gleich ein 30:8 gegen Bothfeld errungen wurde. Alle darauf folgenden Begegnungen fielen ebenfalls deutlich aus. Der erste Platz in der Tabelle war dann die Folge. Lediglich gegen Barsinghausen musste eine Niederlage hingenommen werden (Anmerkung: Am Vorabend fand die Weihnachtsfeier der Handballer statt). Wenn alles so weitergeht und im Rückspiel (Heimspiel !!!) gegen Barsinghausen gewonnen werden kann, ist der Wiederaufstieg mehr als verdient. Kann man aus dieser Mannschaft einzelne Spielerinnen hervorheben? Eigentlich nicht !! Es ist aber festzuhalten, dass die drei Neuzugänge Silke, Annette (besser Kürschi) und Saskia die Mannschaft weiter nach vorn gebracht haben. Unsere Torhüterinnen Antje, Susanne und Anna tragen einen großen Teil zu dem jetzigen Tabellenplatz bei. Die Abwehr wird durch Tina und Melanie sehr gut stabilisiert. Die Angriffsmitteln wird von Kathrin hervorragend ausgefüllt. Die übrigen Spielerinnen Karin, Carola, Corinna, Stefanie, Inga zeigen sich immer sehr einsatzfreudig. Eine weitere positive Eigenschaft der Mannschaft ist, dass alle Spielerinnen nicht nur auf eine Position fixiert sind, also jede Spielerin spielt dort wo Sie gerade gebraucht wird!!! Unser jüngstes Mannschaftsmitglied ist Sonja. Nach anfänglichen Schwierigkeiten und einer nötigen Aussprache hat sie jetzt den Sprung in die Mannschaft geschafft oder ist zumindest auf einem sehr guten Weg dorthin.



erstes Heimspiel in der neuen Halle gewonnen

Kantersieg

HANDBALL. Die 1. Damen des RSV Seelze bleibt auch im dritten Spiel der Saison in der Regionsklasse 2 ungeschlagen. Im Spiel gegen den MTV Immensen ließ die Seelzer Mannschaft von Anfang an erkennen, dass sie einen deutlichen Sieg erringer wollte. Mit Druck und Tempo wurde Angriff um Angriff nach vorn getragen, zur Halbzeit stand es bereits 12:3. In der zweiten Hälfte stellte der Gegner die Gegenwehr nahezu ein, so dass am ende ein deutlicher und verdienter 30:8-Sieg zu verzeichnen war. Sicherlich war dieses Spiel auch richtungweisend für das Spitzenspiel am 2.10. gegen den bisher ebenfalls ungeschlagenen MTV Herrenhausen. Torschützen für den RSV: Tina Strohmeier (8), Silke Blinzler (6), Saskia Hantsch (5), Corinna Löbbert (3), Katrin Grüne (2), Karin Ajello (2), Carola Genz (2), Melanie Knaak (2).

Erfolgreiches Wochenende

HANDBALL. Die 1. Damen des RSV Seelze verteidigte am Wochenende weiter den 1. Tabellenplatz in der Regionsklasse 2. Der Gegner des Mellendorfer TV hatte zu keinem Zeitpunkt des Spieles etwas gegen die stabile Deckung und die sicher vorgetragenen Tempogegenstöße der Seelzer entgegenzusetzen, so dass am Ende ein deutlicher 28:4- (15:1-) Erfolg für die Damen des RSV Seelze zu verbuchen war. Die Torschützen für den RSV Seelze: Kathrin Grüne (8), Silke Blinzler (5), Saskia Hantsch (4), Kira Grondei (3), Melanie Knaak

(3), Stefanie Luckmann (3), Karin Ajello (1), Corina Löbbert (1).

An der Spitze

HANDBALL. Die 1. Damenmannschaft des RSV Seelze zieht in der Regionsklasse 2 weiter einsam ihre Kreise an der Tabellenspitze. An diesem Spieltag besiegten die Seelzer in eigener Halle den Klassenkonkurrenten aus dem Nachbarortsteil Letter deutlich mit 28:15 (16:8). In diesem Nachbarchschaftsduell hatten die Gäste aus Letter zu keinem Punkt der Begegnung eine Chance gegen die stark und konzentriert agierenden Seelzer.

Klarer Tabellenführer

HANDBALL. Zum Spitzenspiel in der Regionsklasse 2 kam es beim Spiel der 1. Damen des RSV Seelze und dem TS Großburgwedel. Die Situation hätte spannender nicht sein können: Beide Mannschaften hatten bisher nicht verloren. Seelze war auf Grund besserer Tordifferenz erster, Großburgwedel zweiter. Nachdem sich in der 2. Halbzeit die starke Rückraumspielerin Silke Blinzler verletzte und nicht mehr eingesetzt werden konnte, brauchten die Seelzer einige Minuten um sich umzustellen, fanden ihre Form jedoch schnell wieder. So konnte mit sehenswerten Tempogegenstößen das Spiel kontrolliert werden. am Ende stand ein verdienter 19:9 Sieg. Damit der RSV mit 14:0 Punkten klarer Tabellenführer. Die Torschützen für den RSV: Anette Ebel 9, Kathrin Grüne 3, Melanie Knaak 3, Stefanie Luckmann 2, Corinna Löbbert 1, Silke Blinzler 1.

Handball-Siege für RSV Seelze

Meisterschaftsspiel am 11. Dezember 2005 um 15:00 Uhr
TuS Bothfeld gegen 1. Damen - 12 : 20

Schwerer Sieg nach harter Weihnachtsfeier



die 1. Damen des RSV Seelze hatte zum Heimspiel in der Regionsklasse 2 die Mannschaft aus Uetze zu Gast. In einem sehr hart geführten Spiel kamen die Seelzer kaum dazu, ihre spielerische Stärke auszuspielen, führten aber trotzdem zur Halbzeit mit 7:2. Auch in den zweiten 30 Minuten zeigten beide Mannschaften keinen sehenswerten Handball, am Ende siegte Seelze mit 14:7. Damit bleibt die Mannschaft von Peter Christopher Tabellenführer.

Meisterschaftsspiel am 12. Februar 2006 um 14:30 Uhr
Mellendorf gegen 1. Damen - 4:16

Die erste Damen siegen weiter!

An diesem Wochenende waren wir zu Gast beim Tabellenschlusslicht Mellendorf. Ein Sieg war Pflicht. Der Halbzeitstand 7:1 für uns hört sich auch gut an, die Wahrheit ist, dass wir wieder zu viele Chancen nicht nutzten. Der Endstand 16:4 geht in Ordnung, doch wenn wir weiter gewinnen wollen, müssen wir an unseren Fehlern arbeiten.

für den RSV Seelze spielten: Sonja Scharninghausen 2, Stefanie Luckmann 1, Carola Gentz 1, Melanie Knaak 3, Kathrin Grüne, Karin Aiello, Corinna Löbbert, Inga Müller-Lüke 1, Silke Blinzler 1, Anette Ebel 4

Tabelle Regionsklasse 2 Staffel (I. Damen)
Stand 20.03.2006

Nr	Mannschaft	Spiele	Tore	D	Punkte
1	RSV Seelze v. 1951 1	14 / 16	287 : 134	153	26 : 2
2	TSV Barsinghausen 2	14 / 16	290 : 189	101	26 : 2
3	TS Großburgwedel	14 / 16	271 : 229	42	18 : 10
4	MTV Herrenhausen 2	15 / 16	187 : 189	-2	17 : 13
5	SC Germania List 4	14 / 16	218 : 217	1	14 : 14
6	TuS Bothfeld 2	14 / 16	222 : 231	-9	11 : 17
7	HSG Letter/M 2	14 / 16	214 : 253	-39	10 : 18
8	VfL Uetze 2	15 / 16	141 : 257	-116	6 : 24
9	Mellendorfer TV 2	14 / 16	109 : 240	-131	0 : 28

Spitzenposition verteidigt

HANDBALL. Die 1. Damenmannschaft des RSV Seelze hatte in der Regionsklasse 2 den SC Germania List zu Gast und musste gewinnen, um die Tabellenführung in dieser Staffel zu verteidigen. Am Ende stand ein hart erkämpfter 18:14 Sieg, womit die Seelzer auf Tabellenplatz 1 verbleiben. Die Torschützen für den RSV Seelze: Anette Ebel 5, Silke Blinzler 4, Tina Stromeyer 2, Karin Aiello 2, Carola Gentz 1, Melanie Knaak 1, Kathrin Grüne 1, Corinna Löbbert 1, Stefanie Luckmann 1.



Peter Christopher legt aus gesundheitlichen Gründen das Amt als Trainer der 1. Damen nieder. Marko Borchers übernimmt die Damen bis Ende der Saison.

Meisterschaftsspiel am 19. März 2006 um 14:15 Uhr
1. Damen gegen HSG Letter/Marienwerder 2 - 28:13

Letter ohne Chance

Wir spielten sicher, die Abwehr stand und so ließen wir schon nach kurzer Zeit keinen Zweifel aufkommen, wer dieses Spiel gewinnen wird. Der Halbzeitstand (15 : 4) war verdient. Nach der Halbzeitpause konnten wir unseren Vorsprung weiter ausbauen. Es lief zwar nicht mehr ganz rund, aber wir ließen uns zu keiner Zeit mehr das Spiel aus der Hand nehmen. Aufgrund einer geschlossenen Mannschaftsleistung gewannen wir mit 28 : 13.

für den RSV Seelze spielten:

Antje Klünder (Tor), Silke Blinzler (5), Carola Gentz (2), Corinna Löbbert (1), Anette Ebel (4), Inga Müller-Lüke, Karin Aiello, Kathrin Grüne (3), Melanie Knaak (2), Stefanie Luckmann (5), Tina Strohmeyer (6), Anna Mesecke

der letzte Spieltag

Am 01.04.2006 ist Endspieltag für die I. Damen!

Das ist kein Aprilscherz, am Sonnabend, den 01. April 2006 findet in der Seelzer „RSV Arena“ das große Finale der Regionsklasse 2 Staffel 2 der Frauen statt. Die erste Damenmannschaft des RSV Seelze empfängt um 16:30 Uhr die Gäste aus Barsinghausen. In dieser Partie geht es um den Aufstieg in die Regionsklasse 1. Beide Mannschaften stehen punktgleich an der Tabellenspitze und können mit einem Sieg die Saison krönen. Spannend wird das Spiel durch die Aufstiegsmodalitäten: Nur der Meister der Regionsklasse 2 wird in die nächst höhere Liga gelassen! Es geht in diesem Spiel damit um alles oder nichts!

**Niederlage
im letzten Spiel**

Aufstieg ade

1. Damen verliert letztes Spiel

HANDBALL. Am Sonntag hatte die 1. Damenmannschaft des RSV Seelze in eigener Halle in der Regionsklasse 2 die Mannschaft des TSV Barsinghausen zum letzten Saisonspiel zu Gast. Zu Beginn des Spiels taten sich die Seelzer gegen die spielstarken Gegnerinnen sehr schwer und gerieten mit 0:3 in Rückstand. Trotz einer Steigerung mussten die Seelzer mit einem 6:11 in die Pause gehen.

Am Ende stand eine 14:20-Niederlage aus Sicht des RSV Seelze. Trotz dieser Niederlage, die auf Grund der besseren Spielanlage des Gegners sicher berechtigt war, kann die Mannschaft um Trainer Marco Borchers mit der abgelaufenen Saison zufrieden sein, in der es nur 2 Niederlagen gab.

Die Torschützen für den RSV Seelze: Anette Ebel (6), Melanie Knaak (3), Tina Strohmeyer (3), Stefanie Luckmann

2. Damen Saison 2005/2006



In der vergangenen Saison konnte die 2. Damen wiederholt mit einem 5. Tabellenplatz mit einem ausgeglichenen Punkteverhältnis von 18:18 Punkten abschließen, mit dem wir wieder nicht unser türkisches Buffet erreicht haben. Ab Platz 4 wäre es drin gewesen. Aber wir arbeiten kräftig daran, dass es dieses Jahr klappt, obwohl uns leider Suppe aus beruflichen Gründen verlassen hat. Wir werden sie aber dafür aus Kassel einfliegen. Der Start in die neue Saison lief bisher relativ gut. Mit den vordersten Plätzen haben wir wohl nicht zu tun, aber mit einem Punkteverhältnis von 13:7 Punkten und einem 3. Platz können wir mehr als zufrieden sein. Endlich klappt es auch regelmäßig über 10 Tore zu werfen und mit unserer traditionell guten Deckung konnten wir schon so manchen Gegner, gegen den in den letzten Jahren immer wieder verloren wurde, bezwingen. Dies ist sicherlich auch durch unsere große Anzahl an Spielern erreicht worden. Sonja spielt jetzt die Spiele der Hinrunde bei uns und trainiert bei den ersten Damen. Dies ist sicherlich auch ein Grund für die vielen Tore, die momentan geworfen werden. Sabine, die bereits in der Jugend beim RSV gespielt hat, spielt nun auch wieder bei uns und auch Susanne ist wieder zu uns gestoßen, so dass es in dieser Saison sogar zu dem Fall kam, dass wir die Trikots tauschen mussten, da wir von unseren nicht genug da hatten.

Abschlusstabelle 2. Damen 2005/2006

Nr	Mannschaft	Spiele	+	±	-	Tore	D	Punkte
1	HSG Wennigsen/Gehrden 2	18/18	16	2	0	426:309	117	34:2
2	SV Arminia Hannover	18/18	14	3	1	412:289	123	31:5
3	RSV Seelze v. 1951 2	18/18	11	2	5	350:310	40	24:12
4	TUSPO Almhörst	18/18	8	1	9	353:403	-50	17:19
5	TuS Vahrenwald 2	18/18	8	1	9	357:398	-41	17:19
6	SpVg Laatzen 2	18/18	7	2	9	426:432	-6	16:20
7	TuS Empelde 3	18/18	8	0	10	422:409	13	16:20
8	HSG Hannover-West 2	18/18	7	0	11	373:400	-27	14:22
9	HF Springe 4	18/18	4	1	13	343:383	-40	9:27
10	SV Mühlenberg 2	18/18	1	0	17	302:431	-129	2:34



Die letzte Saison endete mit einem ordentlichen 5. Platz, allerdings hätten wir, mit etwas mehr Glück, auch weiter oben stehen können (müssen). Uns trennte nur ein Punkt vom dritten Platz und die Tabellenspitze war zumindest noch in Sicht- wenn auch nicht in Reichweite. Letztlich lag es wieder an unserem alten Problem, hinten standen wir, mit der zweitbesten Abwehr der Liga sicher, vorne haben wir zum wiederholten Male die wenigsten Tore gemacht. Alles in allem war es aber eine erfolgreiche Saison, zumal wir zweimal deutlich gegen Almhorst siegten. Die abwechslungsreiche Vorbereitung für die neue Saison mit Rad fahren, Schwimmen und Beachhandball, wurde von der Mannschaft, für unsere Verhältnisse, sehr gut angenommen. Getrübt würde die Stimmung allerdings durch eine schwere Verletzung von Sabel, die er sich bei unserem Vorbereitungsturnier beim MTV Moringen zuzog. Da Irish, verletzungsbedingt, auf die Torhüterposition wechselte, wurde diese Lücke halbwegs geschlossen, die Probleme im Rückraum wurden aber noch größer. Trotzdem starteten wir, auf Grund der letzten Saison, hochmotiviert in die neue Spielzeit. Gleich im ersten Spiel landeten wir direkt wieder auf dem Boden der Tatsachen und holten uns eine deftige Klatsche beim, immer noch ungeschlagenen, Tabellenführer, der HSG Wennigsen/ Gehrden. Nachdem wir das verdaut hatten, konnten wir den Rest der Vorrunde ausgeglichen gestalten, müssen uns aber vorwerfen lassen, dass wir durch viele Undiszipliniertheiten und auch etwas Pech nicht viel weiter oben stehen. Bis auf Wennigsen/Gehrden sind auch dieses Jahr alle Mannschaften schlagbar. Derzeit stehen wir auf dem sechsten Tabellenplatz und haben (mal wieder) die zweitbeste Abwehr und den schwächsten Angriff. Personell sieht es bei uns, besonders durch unseren beiden Neuzugänge Sören und Thorsten, besser aus als vor der Saison. Wenn unsere zweieinhalb Verletzten wieder fit werden und Ecki weiterhin mehr als nur Stand-By-Profi bleibt, sollte einem erfolgreichen Abschluss der Saison nichts im Wege stehen.



Eckhard Köhler

Auch die 2. Herren des RSV bestritt ihr erstes Heimspiel in der Regionsklasse 3 gegen die HSG Hannover-West. Konnte der Gast bis zur Halbzeit die Partie mit einem 7:7 noch ausgeglichen gestalten, drehte des Mannschaft des RSV in den zweiten 30 Minuten auf und gewann am Ende deutlich und sicher mit 17:12.

Torschützen für den RSV: Horst Natho (4), Thomas Wolff (3), Kai Meszkat (3), Ulrich Hagef (2), Norbert Klages (2), Thomas Langer (2), Stefan Blinzler (1).

Knappe Niederlagen

HANDBALL. Die 2. Herrenmannschaft des RSV Seelze spielte in der Regionsklasse 2 ebenfalls in eigener Halle gegen die 2. Mannschaft des TuS Vahrenwald. Durch einige Unkonzentriertheiten erzielten die Gäste den Ausgleich und konnten Sekunden vor Schluss sogar noch den Siegtreffer zum 14:15 erzielen.

Torschützen für den RSV Seelze: Kai Meszkat 5, Thomas Wolff 5, Horst Natho 2, Norbert Klages 1, Sebastian Eisner 1.

Knapper Sieg

HANDBALL. Die 2. Herrenmannschaft des RSV Seelze spielte in der Regionsklasse 3 in eigener Halle gegen die Mannschaft des TUS Empelde. Konnten sich die Seelzer in der ersten Halbzeit noch durch gelungenes Tempospiel in Szene setzen, was einen Halbzeitstand von 9:7 zur Folge hatte, mussten die zahlreichen Zuschauer in der Halle an der Humboldtstraße am Ende noch zittern. Nach dem Schlusspfeiff stand jedoch die Mannschaft des RSV Seelze mit einem knappen 17:16 als Sieger fest.

Die Torschützen für den RSV Seelze: Thomas Langer 8, Kai Meszkat 4, Horst Natho 3, Norbert Klages 2.

Meisterschaftsspiel am 27. November 2005 um 12:00 Uhr
Laatzen gegen 2. Herren - 22:22

Einen Punkt verschenkt

Meisterschaftsspiel am 4. Dezember 2005 um 17:00 Uhr
2. Herren gegen SV Mühlenberg - 23 : 10

Endlich wieder ein Sieg!

Die Herren-Reserve (Regionsklasse 3) deklassierte die HSG Hannover-West 24:12 (8:5). Tore: Thomas Wolff (5), Horst Natho (5), Kai Meszkat (3), Sebastian Elsner (3), Norbert Klages (3), Thomas Langer (2), Stefan Blinzler, Ullrich Hagel. Sören Gruppe mit

29.01.2006 2. Herren - TUSPO Almhorst

Die 2. Herren hatte einmal mehr den Nachbarn aus Almhorst zum Derby zu Gast!

Die Ausgangslage war klar: Wir hatten unsere positive Serien zu verteidigen und wollten uns unbedingt den dritten Tabellenplatz von Almhorst zurück holen! (Motiviert vom Sieg der 1. Herren gegen den Tabellenführer im vorrausgegangenem Spiel wollten wir natürlich ebenfalls die Halle als Sieger verlassen!) Gesagt, getan! In den ersten Minuten legten wir los wie die Feuerwehr und erzielten Tor um Tor. Der Gegner leistete kaum Gegenwehr, so dass uns die Situation schon komisch vorkam! Wie konnte Almhorst nur so lange an der Spitze der Tabelle mitspielen? Zur Halbzeit hatten wir bereits den Grundstein zum Sieg gelegt, nach 30 Minuten stand es bereits 14:5. Die Ansage von Uwe in der Pause war klar: Die Führung ausbauen und vielleicht noch das eine oder andere spielerische Moment zeigen! Letzteres gelang nur ansatzweise, den Sieg hatten wir aber trotzdem sicher. Mit 26:18 konnten wir gegen Almhorst gewinnen, damit tauschten wir mit den Nachbarn den Platz und sind nun Dritter!

Die Torschützen für den RSV Seelze: Kai Meszkat 7, Norbert Klages 7, Thomas Langer 5, Horst Natho 4, Thomas Wolff 2, Ulrich Hagel 1.

Erwartete Niederlage

HANDBALL. Die 2. Herrenmannschaft des RSV Seelze hatte den bisher ungeschlagenen Tabellenführer der Regionsklasse 3, die HSG Wennigsen/Gehrden zu Gast. Konnte die RSV-Reserve die 1. Halbzeit mit einem 8:10 noch ausgeglichen gestalten, so mussten die Seelzer in der 2. Hälfte dem Tempo Tribut zollen und unterlag am Ende recht deutlich mit 16:21. Die Torschützen für den RSV: Horst Natho (6), Thomas Wolff (3), Stefan Blinzler (2), Sebastian Elsner (2), Kai Meszkat (2), Norbert Klages (1).

Im Duell der Reservemannschaften

(Regionsklasse 3) behielten ebenfalls die Seelzer beim 27:13 (12:7) klar die Oberhand. Nach nervöser erster Hälfte steigerte sich das Team von Trainer Uwe Gläser in der zweiten. **Torschützen:** Horst Natho (7), Kai Meszkat (7), Sebastian Elsner (5), Thomas Wolff (4), Ulrich Hagel (2), Eckhard Köhler (2) gh.

Die 2. Herrenmannschaft musste verletzungsbedingt stark ersatzgeschwächt in der Regionsklasse 3 beim TuS Empelde antreten. Am Ende konnte ein verdienter, wenn auch knapper 22:21-Sieg verbucht werden.



Handball: Die Herren des RSV Seelze II (Regionsklasse 3) verloren gegen den SV Arminia Hannover mit 14:20 (5:6). Nach dominanten ersten 20 Minuten (6:3) schlichen sich beim RSV Undiszipliniertheiten ein, die eine doppelte Zeitstrafe und eine rote Karte zur Folge hatten. Auch nach der Halbzeit konnte sich der Gastgeber nicht auf die Linie des Schiedsrichters einstellen. **Torschützen:** Horst Natho (5), Thomas Wolff (5), Ulrich Hagel (3), Patrick D. Schulz

Meisterschaftsspiel am 12. Februar 2006 um 13:30 Uhr
2. Herren gegen HF Springe - 16:10

Schlechtes Spiel, trotzdem Sieg

für den RSV Seelze spielten: Kai Meszkat 4, Thomas Langer 3, Thomas Wolff 3, Sebastian Elsner 2, Sören Gruppe 1, Ulrich Hagel 1, Norbert Klages 1, Horst Natho 1.



TuS Ricklingen gegen weibl. D - Jugend - 13:20

Weibl. D-Jugend gegen TUS Ricklingen

Die weibl. D-Jugend vom RSV Seelze bestritt am 19. März 2006 das Spiel gegen den TuS Ricklingen, mit einem Ausgang mit dem so keiner gerechnet hätte. Auch die Mannschaft selbst nicht. Zwar waren alle vor Beginn des Spiels sehr motiviert, aber dass sie gegen den Zweiten der Tabelle 20:13 gewinnen würden, hätte keiner von ihnen gedacht.

für den RSV Seelze spielten

Mandy Hupe (10/4), Laura Bargfrede (4), Annika Steinbeck (3), Imke Köhler (2), Svenja Radecke (1), Laura Hiller, Patrischa Elandt und Janine Grupe.

Die weibliche D-Jugend spielte ebenfalls in der Regionsliga gegen die SG Misburg. In einem sehr einseitigen Spiel dominierte der RSV über die gesamten 40 Minuten. Zur Pause stand es 13:1, am Ende stand ein sehr deutlicher 25:5 Sieg für die Seelzer Mannschaft, die mit sehenswerten Spielzügen das Publikum in fremder Halle begeistern konnte.

Für den RSV Seelze spielten: Imke Köhler (Tor), Annika Steinbeck 8, Mandy Hupe 7, Laura Bargfrede 6, Laura Hiller 3, Saskia Trevisany 1.

weibl. C-Jugend

2005/2006

Die weibliche C-Jugend des RSV Seelze (Regionsliga) triumphierte beim TuS Wettbergen mit 26:3. Zielsicher zeigten sich Yasemin Ercan (12), Annika Natho (4), Lisa Köhler (3), Imke Köhler (2), Annika Steinbeck, Svenja Radecke, Nadine Hitzmann, Patricia Jäger und Laura Bargfrede.

Handball: Mit einem 20:1 (12:1) hat die weibliche C-Jugend des RSV Seelze (Regionsliga) dem MTV Herrenhausen ein Waterloo bereitet. Der Kantersieg bahnte sich bereits zur Halbzeit an. Den Torreigen teilten sich Yasemin Ercan (9), Lisa Köhler (4), Mandy Hupe (3), Annika Natho (2), Stephanie Teuber und Laura Bargfrede.

Die weibliche C-Jugend (Regionsliga) festigte Rang zwei dank eines 20:9 (9:4) über die HSG Hannover-West. Tore: Yasemin Ercan (10),

Handball: Die weibliche C-Jugend des RSV Seelze (Regionsliga) deklassierte den MTV Herrenhausen mit 20:8 (11:2). Tore: Yasemin Ercan (10), Lisa Köhler (5) und Stephanie Teuber (5).



Yasemin Ercan

Mandy Hupe (5), Lisa Köhler (3) und Svenja Radecke (2). Die weibliche D-Jugend (Regionsliga) deklassierte den TuS Vinnhorst mit 29:13 (18:6). Tore: Mandy Hupe (9), Annika Steinbeck (7), Laura Hiller (5), Laura Bargfrede (4) und Imke Köhler (4).

Handball: Bereits zum zweiten Mal gewann die weibliche C-Jugend des RSV Seelze in der Regionsliga. Im Nachbarschaftsduell gegen den TSV Schloß Ricklingen siegte das Team mit 18:7 (9:6). Von Beginn an dominierten die Seelzerinnen. In der zweiten Halbzeit stand die Abwehr so gut, dass sie nur noch ein Gegentor zuließ. Tore: Annika Natho (Tor/7), Yasemin Ercan (8), Stephanie Teuber (3), Svenja Radecke (2), Mandy Hupe (2), Lisa Köhler.

Handball: Die weibliche C-Jugend des RSV Seelze hat sich durch ein 13:5 (3:2) im Regionsliga-Toppduell beim SV Ahlem auf Platz zwei verbessert. Stark agierte Torhüterin Annika Natho. Torschützinnen: Yasemin Ercan (6), Imke Köhler (3), Annika Steinbeck (3) und Laura Hiller. Seelzes weibliche D-Jugend (Regionsliga) wiederum feierte gegen die SG Misburg einen 25:5 (13:1)-Kantersieg. Am Torreigen beteiligten sich Annika Steinbeck (8), Mandy Hupe (7), Laura Bargfrede (6), Laura Hiller (3) und Saskia Trevisany.



Auf Grund der guten Saison 2004/ 2005 und der Relegationsrunde meldeten wir die weibl. B-Jugend für die Saison 2005/ 2006 in der höchsten Spielklasse der Handballregion Hannover, der Regionsoberliga. Leider mussten wir mit Sonja und Lena zwei Leistungsträger in die Damenmannschaften abgeben und Paula ging für sechs Monate in ein Auslandssemester. Zudem stand unsere überragende Linksaussen Svenja in den ersten Spielen auf Grund eines längeren Lehrgangs an den Wochenenden ebenfalls nicht zur Verfügung. So legten wir einen klassischen Fehlstart in die neue Saison hin, die ersten Spiele gingen verloren. Nachdem dann allerdings Svenja wieder zur Verfügung stand und die Mannschaft sich mit Unterstützung aus der weibl. C-Jugend wieder gefunden hatte, wurden die letzten beiden Spiele im Jahr 2005 gewonnen. Und auch das erste Spiel im neuen Jahr wurde nicht verloren, mit einem 14:14 bestätigten wir unsere kleine positive Serie. Abgesehen von den sportlichen Erfolgen oder Misserfolgen hat sich hier eine gute Mannschaft gefunden, mit der das Training und gemeinsame Aktivitäten viel Spaß machen!

Meisterschaftsspiel am 27. November 2005 um 11:45 Uhr
Lehrter SV gegen weibl. B - Jugend - 10:14

Als Außenseiter fahren wir nach Lehrte und holten uns die Punkte!

Handball: Ihren ersten Sieg errang die weibliche B-Jugend des RSV Seelze (Regionsoberliga) gegen die SG Misburg. Beim 11:10 (5:3) ließen nach einer guten ersten Hälfte in der zweiten die Kräfte merklich nach.

Torfrau Cristina Höltkemeier war mit drei gehaltenen Strafwürfen Garant für den Erfolg. Torschützen Lilly Bayram (4), Nina Strobach (4), Sarah Bargfrede, Wiebke Flore, Svenja Kahle

Sport vor Ort

Handball: Die weibliche B-Jugend des RSV Seelze (Regionsoberliga) hat sich dank einer Aufholjagd nach der Halbzeit mit einem 14:14 (5:9) gegen den MTV Herrenhausen noch einen Punkt erkämpft. Ein großer Rückhalt war Torfrau Cristina Höltkemeier mit vier pa-

rierten Strafwürfen. Toret Wiebke Flore (8), Lilly Bayram (2), Svenja Kahle (2), Sarah Bargfrede und Antonia Manns.



Svenja Kahle

weibl. B-Jugend - JSG Rethen/ Laatzen 19:11

Positiven Trend im direkten Duell bestätigt

Für den RSV Seelze spielten: Cristina Höltkemeier (Tor), Svenja Kahle 8, Lilly Bayram 3, Nina Strobach 3, Annika Natho 2, Wiebke Flore 2, Yasemin Ercan 1.



In der jetzigen Spielzeit (2005/2006) wurde leider die männliche C-Jugend aufgelöst, weil ein großer Teil der Spieler wegen des Alters in die männliche B-Jugend aufstieg. Zur Zeit besteht die Mannschaft aus 6 B-Jugendspielern und 6 C-Jugendspielern, die alle samt in der B-Jugend mitwirken. Das erste Jahr in der B-Jugend ist immer sehr schwer, zumal in dieser Mannschaft noch 6 jüngere Spieler sind. Das Team wächst aber von Spiel zu Spiel zusammen. Jüngst konnten wir schon einige Punkte sammeln. Aber auch außerhalb des Handballfeldes ist die B-Jugend eine Einheit geworden.

männl. D-Jugend

2005/2006



Aus dieser Mannschaften waren dieses Jahr 3 Kinder zum Auswahltraining gemeldet. 2 haben die Vorauswahl überstanden und gute 3 Monate Kreisauswahltraining genießen dürfen. Nachdem bereits eine weitere Sondierung bei den Torhütern stattgefunden hat, ist ein weiterer leider mittlerweile ebenfalls nicht mehr dabei, aber es versucht zu haben, ist doch alles.

Jahresbericht der Jugendleitung 2005

1. Handball AG:

Im Schuljahr Winter/ Sommer 2005 konnten wir an der Grundschule Seelze eine Handball AG installieren. Hier geht ein besonderer Dank an Silke Blinzler. Am Ende von diesem Schuljahr stand ein Spielfest in der AWD- Hall. Das Spielfest wurde vom Handballverband veranstaltet. Das war eine schöne runde Veranstaltung. Leider konnten wir die Handball AG nicht weiter fortführen. Es fehlt einfach Personal. Falls jemand diese Zeilen lesen sollte und Zeit und Lust hat immer Donnerstags von 12 - 13 Uhr mit lieben Kindern Handball zu üben - dann unbedingt bei mir melden!!!

2. Feste und Feiern (z. T. mit der gesamten Vereinsjugend)

- am 08.02. fand die Jugendversammlung im Clubheim statt
- am 26.03. Osterfeuer - Kaffee und Kuchenverkauf auf dem Sportplatz.
- am 05.06. Teilnahme der Minis an einem Handballturnier im Rahmen des EXPO-Festes.
- 02/03. 07. Jugend- Beachturnier mit Handball und Volleyball. Es wurde auf dem Platz gezeltet und abends ein Lagerfeuer angezündet. Danke Heinz.
- 09.07. Sommerfest und Benefiz-Turnier: Kaffee und Kuchenverkauf der Handballjugend.
- gesamter Sommer: Sehr erfreulich ist die Nutzung der Beach- Anlage durch unsere Jugend. Ebenso die Teilnahme am Sportabzeichen.
- 27./ 28.08. Teilnahme fast aller Jugendmannschaften am Saisonvorbereitungsturnier von Hannover- Handball.
- 09.12. Knusperhäuschen bauen für die Kids.
- 22.12. Weihnachtsfeier in der großen Halle.

Jugendarbeit





Sporthalle Seelze komplett renoviert und freigegeben

SEELZE. Schüler, Lehrer und Vereine können sich freuen. Die Sporthalle im Schulzentrum Seelze ist jetzt nach den Herbstferien plangemäß saniert, renoviert und freigegeben. Der stellvertretende Stadtdirektor Karsten Balzer traf sich für die Übergabe mit den Schulleitern der Humboldt-, Geschwister-Scholl- und Anne-Frank-Schule und dem Vorsitzenden des Arbeitskreises Seelzer Sportvereine in der Halle. Immerhin 929 Schüler nutzen die Sporthalle mit drei Feldern für den Sportunterricht.

Nachmittags, abends und am Wochenende kommt der Vereinssport zum Zuge. Balzer bedankte sich bei allen Nutzern für die Geduld. Baubeginn war im Juli dieses Jahres. „Die Sporthalle ist jetzt sicher, sauber, hell und gut belüftet,“ sagt Balzer weiter. Ab sofort können sich die Sportler an einer frisch gestrichenen Decke mit neuer verbesserter Beleuchtung erfreuen. Die Mechanik und der Belag der Tribüne wurden überarbeitet. Die Wände wurden neu mit einem Prallschutz versehen. Auch die Heiz- und Lüftungsanlage der Sporthalle wurde saniert. In den Sanitärbereichen funktioniert jetzt eine komplett neue Kalt- und Warmwasserversorgung. Neue Duschköpfe, Armaturen und Wasch- und Toilettenbecken warten auf die

Sportler. Böden und Wände tragen teilweise neue Fliesen und in graublau sehen die Türen wieder wie neu aus. Alle elektrischen Anlagen wurden von Fachleuten überarbeitet. Zur Verbesserung des Brandschutzes sind in die Zugänge neue Sicherheitstüren installiert. Im rechten Hallendrittel wurde ein weiterer Notausgang geschaffen. Auch von außen sieht man der Sporthalle mit ihrer frisch gestrichenen Fassade die erfolgreiche Runderneuerung an. Die Sanierung der Sporthalle wurde im Rahmen der Schulsanierung in den Schulzentren Letter und Seelze durch einen Generalunternehmer durchgeführt. In Letter steht die Sanierung der Sporthalle des Georg-Büchner-Gymnasiums für den nächsten Sommer auf dem Arbeitsplan.



Die Voraussetzungen für einen erfolgreichen Sportbetrieb sind damit wieder gegeben. Jetzt müssen die aktiven Seelzer Handballer nur noch rege trainieren und möglichst viele Spiele gewinnen

JUGEND TRAINIERT FÜR OLYMPIA...

Mit Mandy Hupe und Imke Köhler sind auch zwei Mädels vom RSV dabei



Dritter beim Landesfinale von Jugend trainiert für Olympia: (von links, hinten) Imke Köhler, Mandy Hupe, Michelle Meyer, (vorn) Katharina Müller, Daniela Brix, Merle Rindfleisch, Katrin Bohnsack, Sina Gärtner, Lisa Ratzsch, Sara Gärtner und Anja Wilms.

Schulsport

Fechner-Girls auf Rang drei

Die Handballerinnen des Georg-Büchner-Gymnasiums Letter (Jg. '93 bis '96) haben in Oldenburg beim Landesfinale im Wettbewerb Jugend trainiert für Olympia Rang drei belegt.

„Das war nicht unser Tag“, resümierte Betreuer Horst Fechner. Gleich die erste Partie gegen das Gymnasium Stade ging mit 7:12 verloren. „Danach haben die Mädchen die Köpfe hängen gelassen“, sagte Fechner. So unterlag Letter mit 5:11 auch dem Gymnasium Göttingen. Erst im letzten Spiel gegen das Gymnasium Lohnde gab es einen Erfolg (8:6).

Letter: Daniela Brix (Tor), Lisa Ratzsch (8/3), Michelle Meyer (4), Mandy Hupe (2/1), Katharina Müller (2), Merle Rindfleisch (2), Imke Köhler (1), Anja Wilms (1), Sara Gärtner, Katrin Bohnsack, Sina Gärtner. gh

JUGEND TRAINIERT FÜR OLYMPIA...

Ab-Beachen 2005 - Gelungene Veranstaltung!

Das in diesem Jahr erstmals durchgeführte "Ab-Beachen" fand am 14.10.05 auf unserer Beachanlage statt. Ab 16:00 Uhr fanden sich etwa 45 Mitglieder der Handballsparte auf der Beachanlage ein, um die Freiluftsaison mit einem gemischten Späßturnier zu beenden. Eingeladen hatte die Spartenleitung und vor allem die Jugendleitung, die auch die Getränke und die Würstchen für das Turnier kostenlos zur Verfügung stellte. In fünf gemischten Mannschaften (von 7 bis um die 40 Jahren) wurde jeder gegen jeden gespielt, wobei die "Kleinen" die "Großen" zumeist um Längen schlugen. Bei Musik und netten Gesprächen ließen wir so die Freiluftsaison ausklingen, selbst von der hereinbrechenden Dunkelheit ließen sich vor allem die Mädchen aus der D-/ C- und B-Jugend nicht abhalten. Gegen 19:00 Uhr wurde dann die Ausstattung der Beachanlage abgebaut und bis zum nächsten Jahr eingelagert.



Jugendarbeit



Hexenhaus basteln

Seit 4 Jahren bastelt der RSV mit Kindern um die Weihnachtszeit Hexenhäuser. In diesem Jahr hatten sich insgesamt 42 Kinder für die vier Bastelaktionen am Dienstag, den 05.12. und am Donnerstag, den 07.12.2006 angemeldet. Am Dienstag, den 05.12.2006 konnte sich das Betreuerteam vom Team Jugend mit 7 Kindern beim Hexenhaus basteln erst mal warm laufen. Ingo Bargfrede bereitete den zuckersüßen Bastelkleber vor. Line und Susanne kümmerten sich um die Kids.

Ab 15.30 Uhr hieß es wieder Betonmischen, Zuckerguss ordentlich verteilen, Lebkuchen pressen, Süßes festkleben und Gummibärchen vertilgen. Die Jungs und Mädchen der Minihandballjugend hatten mächtig Spaß und am Ende jeder ein schickes Häuschen und den Bauch voll mit Zuckerguss. Ihgittegitt!



Weihnachtsfeier

Die Seniorenmannschaften der RSV Handballsparte
feiern gemeinsam Weihnachten



Wo wird gefeiert?
Jugendzentrum Letter
Wann wird gefeiert?
Am 10. Dezember ab 19:00
Wer macht Musik?
DJ Heimberg

Was gibt es zu Essen und zu Trinken
Fleisch von Krystmanski, selbstgemachte Salate und Trinken soviele
man kann und mag





Spartenversammlung Handball beim RSV

SEELZE (sg). Am Freitag, 27. Januar, lädt die Leitung der Handballsparte des RSV Seelze seine Mitglieder zur ordentlichen Jahresversammlung ein.

Beginn ist um 19 Uhr im

Clubheim auf dem Sportplatz an der Hannoverschen Straße. Neben Berichten aus den einzelnen Mannschaften stehen Wahlen und Bestätigungen der Sparte auf dem Programm.

Auf der diesjährigen Spartenversammlung der Abteilung Handball am Freitag, den 27.01.2006 wurde die Spartenleitung unter der Führung von Thomas Wolff erneut im Amt bestätigt. Die Posten sind wie folgt besetzt worden:

Spartenleiter Thomas Wolff, Stellvertreter Dieter Bruns
 Pressewart Thomas Wolff
 Spielwart Anja Hanschke, Stellvertreterin Kartin Franke
 Kassenwart Karsten Hänselmann
 Jugendleitung Stefanie Luckmann und Ingo Bargfrede
 Schriftführer Claas Zimmermann
 Festausschuss Anja Hanschke, Jörg Riechers und Volker Gorsky

Der Posten des Schiedsrichterwarts ist leider noch vakant!
 Interessenten können sich jederzeit bei der Spartenleitung melden.

Cala Ratjada



...weltweit in Bewegung



Am Strand liegen oder aber die Nacht zum Tage machen. Hier ist alles möglich!!

Finca Es Serral

Es Serral S.C.
N.I.F. G 07999451
Polígono 18, parcela 43 - 07570 Artà
Teléfono 971 83 53 36

6

Mesa 6

ra 12619
Fecha 30/04/2006 22:23
Concepto



BALEAREN



Faschings-Party



Jugendarbeit

Benefizturnier der Handballer

SEELZE. Die Handballsparte des RSV Seelze veranstaltet am Sonnabend, 22. Juli, das zwölfte Benefizturnier für Firmen und Hobbymann-

schaften. Eröffnet wird das Turnier um 11.45 Uhr, die Spiele beginnen um 12 Uhr in der Halle des Schulzentrums an der Humboldtstraße.



Handball

Turnier für guten Zweck

Der RSV Seelze veranstaltet morgen das 12. Benefizturnier für Firmen und Hobbymannschaften. Eröffnet wird das Turnier um 11.45 Uhr, die Spiele beginnen eine Viertelstunde später in der Halle des Schulzentrums an der Humboldtstraße.

Teilnehmen werden unter anderem Teams der Feuerwehr, der Pfadfinder, Stadt Seelze, der DB Cargo und der Naturfreunde. Ein Rahmenprogramm hält für die kleinen Besucher eine Hüpfburg und weitere unterhaltsame Sommerspiele bereit.

Der Erlös wird auch in diesem Jahr dem Behindertenbeauftragten der Stadt Seelze für seine Arbeit mit behinderten und alten Menschen zugute kommen. *tib*

Handball

Denker gewinnen

Das 12. Benefizturnier des RSV Seelze mit sieben Mannschaften war wieder ein voller Erfolg. Rund 500 Euro kamen zusammen, die dem Behindertenbeauftragten der Stadt Seelze für seine Arbeit übergeben werden.

Das Endspiel gewann das „Denker Team“, eine gemischte Freizeitmannschaft aus Letter, mit 7:3 (4:1) gegen den Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder aus Lohnde. Auf den Plätzen folgten die Naturfreunde Letter, die Stadt Seelze, die „Ehemaligen“, die Freiwillige Feuerwehr Seelze und DB/Cargo Railion. Unter den zahlreichen Zuschauern war auch der stellvertretende Stadtdirektor Karsten Balzer, der natürlich besonders das Team der Stadt anfeuerte. *gh*



Veranstalter: RSV Seelze Handball

Benefiz-Turnier

12. Ausgabe

Handballbenefizturnier des RSV Seelze auch in diesem Jahr ein voller Erfolg!

Am Samstag, den 22.07.2006 fand das nun mehr 12. Handballbenefizturnier in der Sporthalle des Schulzentrums an der Humboldtstraße statt. Bei strahlendem Sonnenschein fanden sich sieben teilnehmende Mannschaften und zahlreiche Zuschauer in der Halle ein. Unter den Zuschauern befand sich auch der stv. Stadtdirektor Karsten Balzer, der natürlich besonders die Mannschaft der Stadt Seelze anfeuerte. Neben zahlreichen sehenswerten Handballspielen vergnügten sich die Kleinsten auf der Hüpfburg und die Eltern am Bierwagen oder am gut gefüllten Grill.

Im Endspiel standen sich dann die Mannschaften des „Denker Teams“ (einer gemischten Freizeitmannschaft aus Letter) und die Mannschaft des Verbandes Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder aus Lohnde gegenüber. Am Ende siegte das „Denker Team“ recht deutlich 7:3, zur Halbzeit hatte es bereits 4:1 gestanden. Auf den Plätzen folgten die Mannschaften der Naturfreunde Letter, der Stadt Seelze, der „Ehemaligen“, der Freiwilligen Feuerwehr Seelze und der DB/ Cargo Railion.

Neben dem Sport stand natürlich auch in diesem Jahr der Spaß, und vor allem der gute Zweck im Vordergrund. So wird sicher auch dies Mal eine ansehnliche Summe an den Behindertenbeauftragten der Stadt Seelze für seine Arbeit übergeben werden können!

Die Welt zu Gast bei Freunden!

Am Sa. 22.07.06 traf eine aus Damen - und A-Jugendlichen gemixte Handballmannschaft des RSV Seelze in einem Blitzturnier in Vinnhorst nicht nur auf den Gastgeber sondern auch auf ein Damen-Team aus Quito in Ecuador.

Dieses von Werner Silberstein dem ehemaligen Trainer des RSV Coaches Marko Borchers betreute Team ist eine der wenigen Handballmannschaften in dem Süd-Amerikanischen Land und zur Zeit Gast beim TuS Vinnhorst. Gegen die eher kleingewachsenen



aber quirligen und ballsicheren Spielerinnen aus Ecuador gelang dem RSV Team, in 2 mal 15 min., ein Erfolg. Leider kostete die hohen Temperaturen in der Halle die jungen Seelzer so viel Kraft, dass das anschließende Spiel gegen Vinnhorst verloren wurde. Nach dem Spiel sprach Werner Silberstein eine Einladung an die RSV Mannschaft zu einem Gegenbesuch in Ecuador aus, die (wer weiß...sollte sich ein Sponsor finden) auch gerne angenommen würde

Zurzeit treibt Werner Silberstein in dem kleinen südamerikanischen Land den Aufbau eines nationalen Handballverbandes voran, der den hier so beliebten Sport auch dort etablieren soll. In diesem Rahmen sind ausländische Gastmannschaften willkommen, damit sich Handball in Ecuador weithin so gut entwickeln kann. Aus diesem Grund werden auch Freiwillige und Praktikanten gesucht, die gegen eine Aufwandsentschädigung bereit sind den noch jungen Handballverband in einem der schönsten Länder Südamerikas vor Ort zu unterstützen.



Marko Borchers



Line Luckmann

Wasserbombenschlachten beim RSV

Am Sonnabend, den 01.07.2006 fand in Seelze das 1. Jugendfest der Vereine statt. Der Sportjugendring rief zu dieser Veranstaltung auf. Alle Seelzer Vereine konnten sich auf dem Fest der Vereine und in der Ausstellung im Seelzer Rathaus präsentieren. Die Exponate waren schon am Montag, den 26.06.2006 nach der offiziellen Eröffnung der Ausstellung zu bestaunen. Auch der RSV Seelze stellte seine Jugendarbeit vor. Line kümmerte sich im Vorfeld um das Gelingen der Veranstaltung. Um 10 Uhr begann das Fest. Der RSV hatte mit seinem Stand hinter dem Rathaus auf der Wiese Quartier bezogen. RSV Hotdogs gab es und als Aktion war eine Wasserbomben Zerplatzmaschine geplant und Torwandwerfen. Frau Bargfrede war am Vortag fleißig und war nach dem Befüllen der fünften Wasserbombe schon mal im Vorfeld richtig nass.

Unsere Aktion kam ziemlich gut an, bei Groß und Klein. Ein paar Leute mehr hätten es schon sein können auf dem Fest. Aber es verlief sich alles so ein wenig. Um 16 Uhr war dann Ende der Veranstaltung und alle waren geschafft und froh, dass sie es geschafft hatten und stolz auch die kleinen Pannen mal wieder mit Bravour gemeistert zu haben.



Petra Bargfrede